



2020

Nachhaltigkeit | Sustainability

UMWELTERKLÄRUNG
ENVIRONMENTAL STATEMENT

DAUPHIN



ORGANISATION ORGANIZATION

Das Familienunternehmen The family business	04 - 05
Geografische Lage Geographic location	06 - 07
Wirtschaftliche Eckdaten Key economic data	08
Beziehung zur Muttergesellschaft Relationship with parent company	09

UMWELTPOLITIK ENVIRONMENTAL POLICY

Umweltpolitik Environmental policy	16 - 17
Umweltmanagementsystem Environmental management system	18
Interne Kommunikation Internal communication	19
Betriebsbeauftragte Company officers	20 - 21
Umweltaspekte Environmental aspects	22 - 25

PRODUKTION PRODUCTION

Tätigkeiten, Produkte, Dienstleistungen Activities, products, services	10 - 11
Materialien Materials	12 - 15

UMWELTLEISTUNG ENVIRONMENTAL IMPACT

Kernindikatoren Core indicators	26 - 27
Jahresenergieverbrauch Annual energy consumption	28 - 31
Abfallaufkommen/Lärm Waste produced/Noise	32
Geschichte des Umweltschutzes am Standort History of environmental protection at the site	33

Zielsetzung Goals	34
Dialog Dialogue	35
Gültigkeitserklärung Declaration of validity	36 - 37

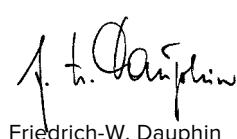
VORWORT FOREWORD

Wir begreifen Unternehmertum als umfassende Verantwortung für die Gesellschaft. Deshalb knüpfen wir den wirtschaftlichen Erfolg der Dauphin HumanDesign® Group an eine Unternehmenspolitik, die sich bewusst auch an den Prinzipien der Nachhaltigkeit und eines vernünftigen Umweltschutzes orientiert. Aktive Umweltvorsorge und der engagierte, verantwortungsvolle Umgang mit der Natur geschehen in unserem Unternehmen im Einklang mit umweltrelevanten Gesetzen und Standards. Darüber hinaus setzen wir selbst hohe Maßstäbe und tragen Sorge dafür, dass die entsprechenden Entwicklungen im gewünschten Rahmen verlaufen. In diesem Sinne sind wir bereit und fähig, jederzeit Antworten auf mögliche Fragen zu den Folgen unseres Handelns zu geben.

Diese Broschüre ist eine Erweiterung unserer Umwelterklärung mit Anpassung aller Werte auf das Jahr 2020.

Entrepreneurship, as we see it, means comprehensive responsibility for our society. Consequently, the economic success of the Dauphin HumanDesign® Group is linked to a company policy which deliberately focuses on the principles of sustainability and sensible environmental protection. At our company, active environmental protection measures and a committed, responsible relationship with nature are in harmony with environmental legislation and standards. In addition, we ourselves set high standards and strive to ensure that relevant developments occur within the desired framework. With this in mind, we are willing and able to provide answers to possible questions concerning the consequences of our actions at any time.

This brochure is an extended version of our environmental statement featuring updated figures for 2020.



Friedrich-W. Dauphin



Antje Dauphin

DAS FAMILIENUNTERNEHMEN THE FAMILY BUSINESS

Die erfolgreiche Geschichte der Dauphin HumanDesign® Group begann mit der Gründung der Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin im Jahre 1968. Das Familienunternehmen hat seinen Hauptsitz seit Beginn der 70er Jahre im mittelfränkischen Offenhausen. Mit seinen Produkten, Techniken und Theorien zum gesunden Sitzen setzte Dauphin in der Branche entscheidende Akzente und entwickelte sich zu einem der bedeutendsten europäischen Bürositzmöbel- und Möbelanbieter.

1992 wurde das Stammhaus unter dem Dach der Holding Dauphin office interiors angesiedelt. Mit Firmenzukäufen und -gründungen sicherte die Holding den langfristigen wirtschaftlichen Erfolg. Verbunden war dieser mit der Zielsetzung, als kompetenter Anbieter für Büro-Komplettlösungen aufzutreten und dadurch neue Märkte zu erschließen. Zu den ersten Schritten in diese Richtung gehörte noch im Jahr 1992 die Übernahme des in Höxter ansässigen Unternehmens Bosse und kurz darauf des Möbelsystemherstellers mrd. Wenig später komplettierten die Züco Bürositzmöbel AG in Rebstein/Schweiz und Trendoffice (ehemals Günzburg, jetzt Offenhausen) das Sitzmöbelspektrum der Gruppe.

Hocheffizient wurde auch die Wertschöpfungskette im Zulieferbereich gestaltet. Zur Strategie gehört die eigene Polsterei Artifex Büromöbel GmbH mit Standorten in Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg und Günzburg und die Gründung des Komponentenherstellungsbetriebes Dauphin Components im thüringischen Pößneck im Jahre 1993. Auch die Dauphin Entwicklungs- und Beteiligungs GmbH gehört zum Gesamtbild des intakten Gefüges. Die Kreativschmiede hat Ihren Sitz in Hersbruck und leitet alle wesentlichen Forschungs- und Entwicklungsprojekte der Gruppe.



Elke Dauphin († 21.12.2016), Friedrich W. Dauphin, Antje Dauphin

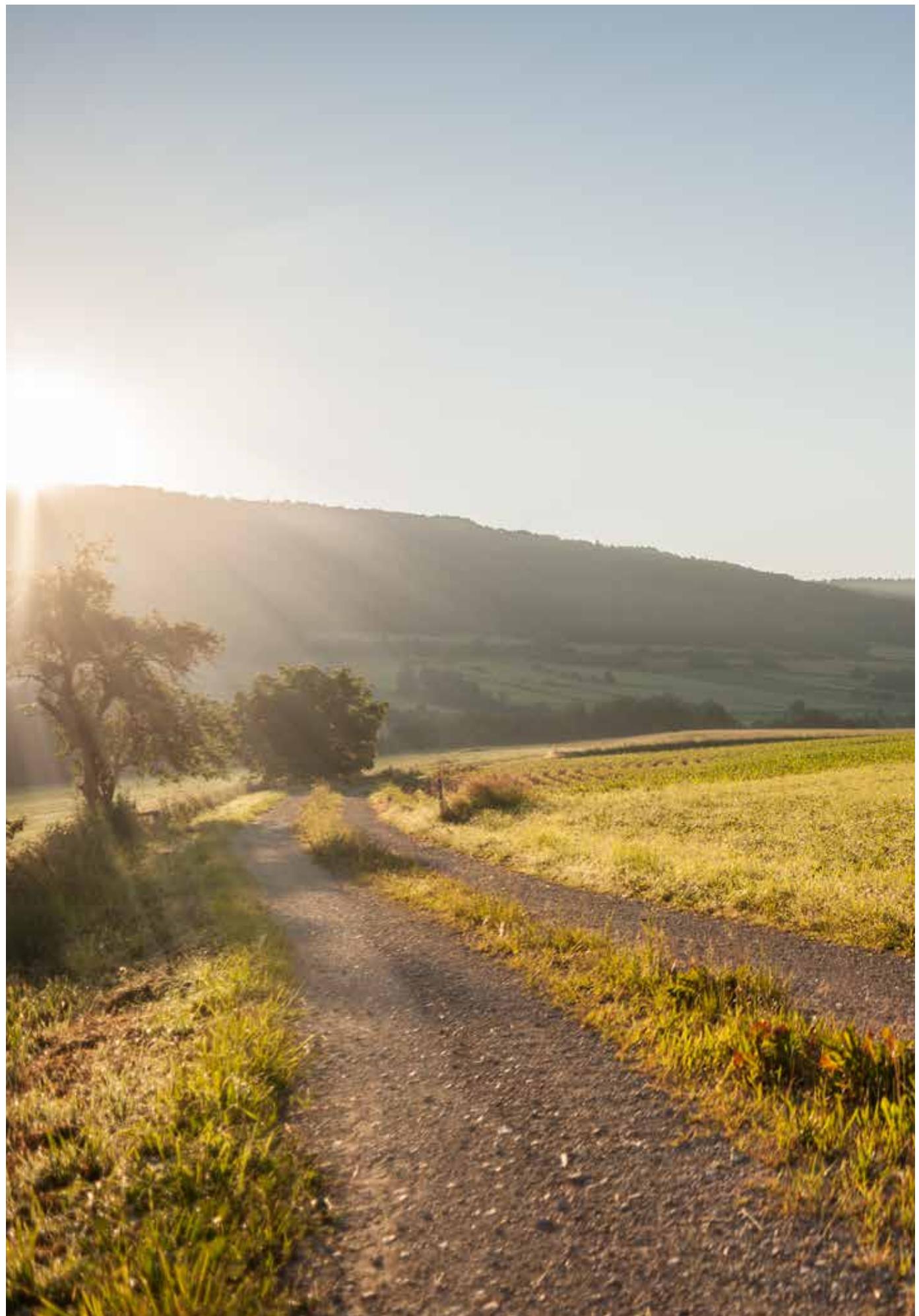
The Dauphin HumanDesign® Group's success story began when Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin was established in 1968. The family company has been based in Offenhausen, Middle Franconia since the start of the 1970s. With its products, technologies and theories focusing on healthy sitting, Dauphin set important trends within the sector and evolved into one of the most important European manufacturers of office seating and furniture.

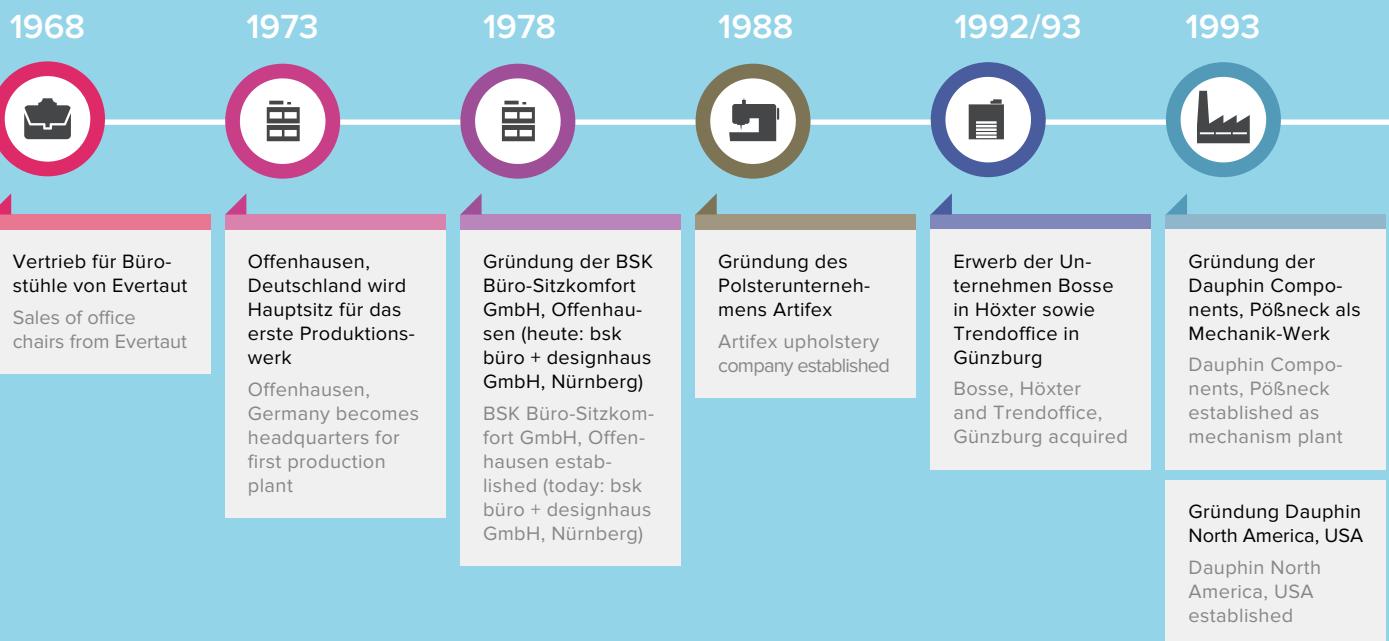
In 1992, the parent company became part of the Dauphin office interiors holding company. The holding company ensured long-term economic success by buying up existing firms and setting up new ones. At the same time, the company aimed to tap into new markets by establishing itself as a competent supplier of complete office solutions. The company took its first steps in this direction in 1992, when it took over the Höxter-based company Bosse closely followed by the modular furniture manufacturer mrd. Shortly afterwards, Züco Bürositzmöbel AG (based in Rebstein, Switzerland) and Trendoffice (formerly based in Günzburg, now Offenhausen) became part of the group too.

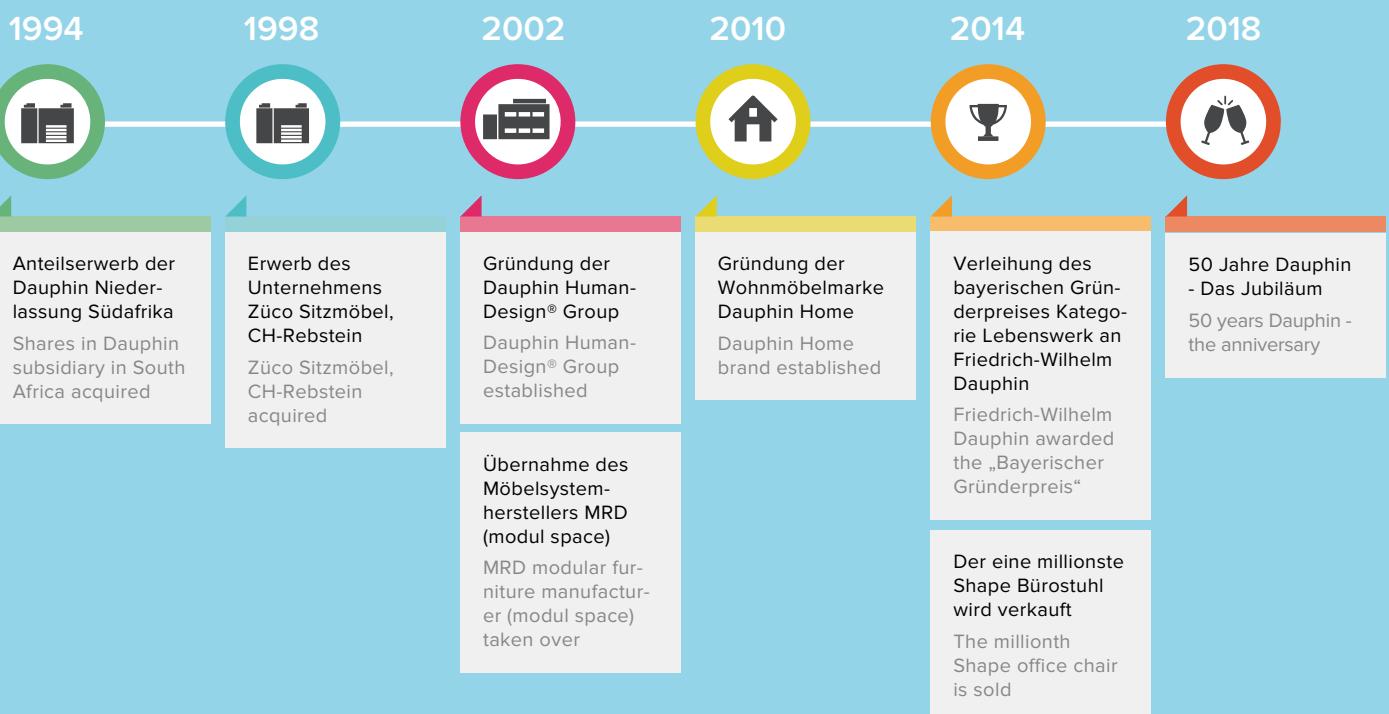
At the same time, the company set up a highly efficient network of suppliers. As part of its strategy, it operates its own upholstery company Artifex Büromöbel GmbH with sites in Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg and Günzburg and in 1993 set up its own component manufacturing company Dauphin Components in Pößneck, Thuringia. Dauphin Entwicklungs- und Beteiligungs GmbH is also part of this tightly-knit group. The creative division has its headquarters in Hersbruck and oversees all the group's major research and development projects.

Mit Gründung der Dauphin HumanDesign® Group GmbH & Co. KG im Jahr 2002 wurden die Kräfte der Marken Bosse, Dauphin, Trendoffice und Züco in Vertrieb und Marketing gebündelt, um vor dem Hintergrund der ganzheitlichen HumanDesign® Philosophie arbeiten zu können.

In 2002, the sales and marketing expertise of the Bosse, Dauphin, Trendoffice and Züco brands were bundled together to form the Dauphin HumanDesign® Group GmbH & Co. KG. This has ensured that the entire group can operate according to its holistic HumanDesign® philosophy.









GEOGRAFISCHE LAGE UND BESCHREIBUNG DES STANDORTES GEOGRAPHIC LOCATION AND DESCRIPTION OF THE FACILITY

Am Standort Offenhausen werden in der Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin GmbH & Co. die Bürostühle der Marken „Dauphin“ und „Trendoffice“ aus vorproduzierten Komponenten montiert, verpackt und versandt. Darüber hinaus haben die Dauphin HumanDesign® Group GmbH & Co. KG als Vertriebsorganisation und die Dauphin office interiors GmbH & Co. KG, die Muttergesellschaft, am Standort ihren Verwaltungssitz. Die Dauphin office interiors Holding nutzt hinsichtlich Heizung, Energie und Klimatisierung die Standortbedingungen als reiner Bürobetrieb. Für die Pflege der LKW- und PKW-Flotte befindet sich am Standort auch eine Kfz-Werkstatt.

Am Standort Offenhausen sind derzeit 337 Mitarbeiter beschäftigt, davon 202 in der Dauphin Bürositzmöbelfabrik, 92 in der Dauphin HumanDesign® Group und 43 in der Dauphin Office Interiors Holding.

Organisatorisch angegliedert, jedoch nicht am Standort angesiedelt, ist die Entwicklungsgesellschaft Dauphin Entwicklungs- und Beteiligungs GmbH mit 30 Mitarbeitern.

At Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin GmbH & Co. in Offenhausen, “Dauphin” and “Trendoffice” brand office chairs are assembled from ready-made components, packaged and dispatched. The Dauphin HumanDesign® Group GmbH & Co. KG as the sales organisation and the Dauphin office interiors GmbH & Co. KG, the mother company, have their headquarters at the site. As regards heating, energy and air conditioning, the Dauphin office interiors holding company uses the site purely as an office facility. The site also has its own garage which looks after the company's fleet of lorries and cars.

Around 337 people currently work at the Offenhausen site. 202 of them work in the Dauphin Bürositzmöbelfabrik factory itself. Another 92 people work for the Dauphin HumanDesign® Group and 43 for the Dauphin Office Interiors holding company.

Although part of the overall organisation, the development company Dauphin Entwicklungs- und Beteiligungs GmbH is not based at the site. It employs 30 people at its headquarters.

WIRTSCHAFTLICHE ECKDATEN KEY ECONOMIC DATA

Dauphin löst Sitzprobleme. Der Markenname steht weltweit für patentierte Innovationskraft und gesundes Sitzen. Im Zentrum unserer Unternehmensphilosophie steht der Mensch. Um genau zu sein: der sitzende Mensch, der „homo sedens“. Ganz gleich, ob Groß oder Klein, ob am beruflichen oder heimischen Arbeitsplatz, in Konferenzräumen oder Empfangshallen – dem Menschen optimale Sitzlösungen zu bieten, ist die oberste Prämissen der Dauphin Philosophie. Mit einem Wort: HumanDesign® für mehr Bequemlichkeit, für körperliches und mentales Wohlbefinden nicht nur am Arbeitsplatz. Hinter diesem Gedanken steht ein ganzheitliches Konzept, das Medizin, Ergonomie, Ökologie ebenso wie Technologie und Design zu einer einzigartigen Sitzphilosophie verbindet. Eine Philosophie, die wir in der modernen Dauphin Sitz- und Grundlagenforschung täglich leben und weiterentwickeln.

HumanDesign® im Hause Dauphin blickt auf eine lange Tradition zurück. Die Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin, mit Hauptsitz im mittelfränkischen Offenhausen bei Nürnberg, wurde 1968 gegründet. Seit 1992 ist das Unternehmen als 100%ige Tochter unter dem Dach der international agierenden Holding Dauphin Office Interiors GmbH & Co. KG angesiedelt. In eigenen Produktionsstätten werden weltweit ca. 2.000 Stühle pro Tag gefertigt, davon alleine durchschnittlich 1.500 in Offenhausen. Hinzu kommt die tägliche Produktion unserer internationalen Lizenznehmer. Im Jahr 2020 erwirtschaftete die Dauphin-Gruppe mit 732 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz in Höhe von ca. 106 Millionen Euro.

Durch die Gründung und den Aufbau eigener Vertriebsgesellschaften in Australien, Großbritannien sowie in Frankreich, Italien und den Niederlanden/Belgien hat Dauphin eine internationale Präsenz geschaffen. Viele weitere Länder werden durch Lizenznehmer oder Ländervertretungen (Distributeure) vor Ort abgedeckt. Neben dem Produktionsstandort Deutschland bestehen in den USA und in der Schweiz eigene Werke, die zu 100 Prozent im Besitz der Holding sind und dort selektierte Produkte herstellen. Außerdem bestehen Beteiligungen bei einem Lizenznehmer in Südafrika.

Dauphin verfügt über eine traditionell starke Position in Deutschland. Der Auslandsumsatzanteil aus dem konsolidierten Gesamtumsatz liegt bei rund 29,7 Prozent (2020). Im Sinne einer konsequenten Internationalisierungspolitik wird die internationale Positionierung der jeweiligen Marken in den europäischen Ländern und in Übersee weiter gestärkt und ausgebaut. Mit 23 Vertriebs- und Produktionsgesellschaften im In- und Ausland sowie zahlreichen Lizenznehmern und Vertretungen in 81 Ländern ist die Dauphin-Gruppe einer der führenden Büromöbelhersteller im europäischen Raum.

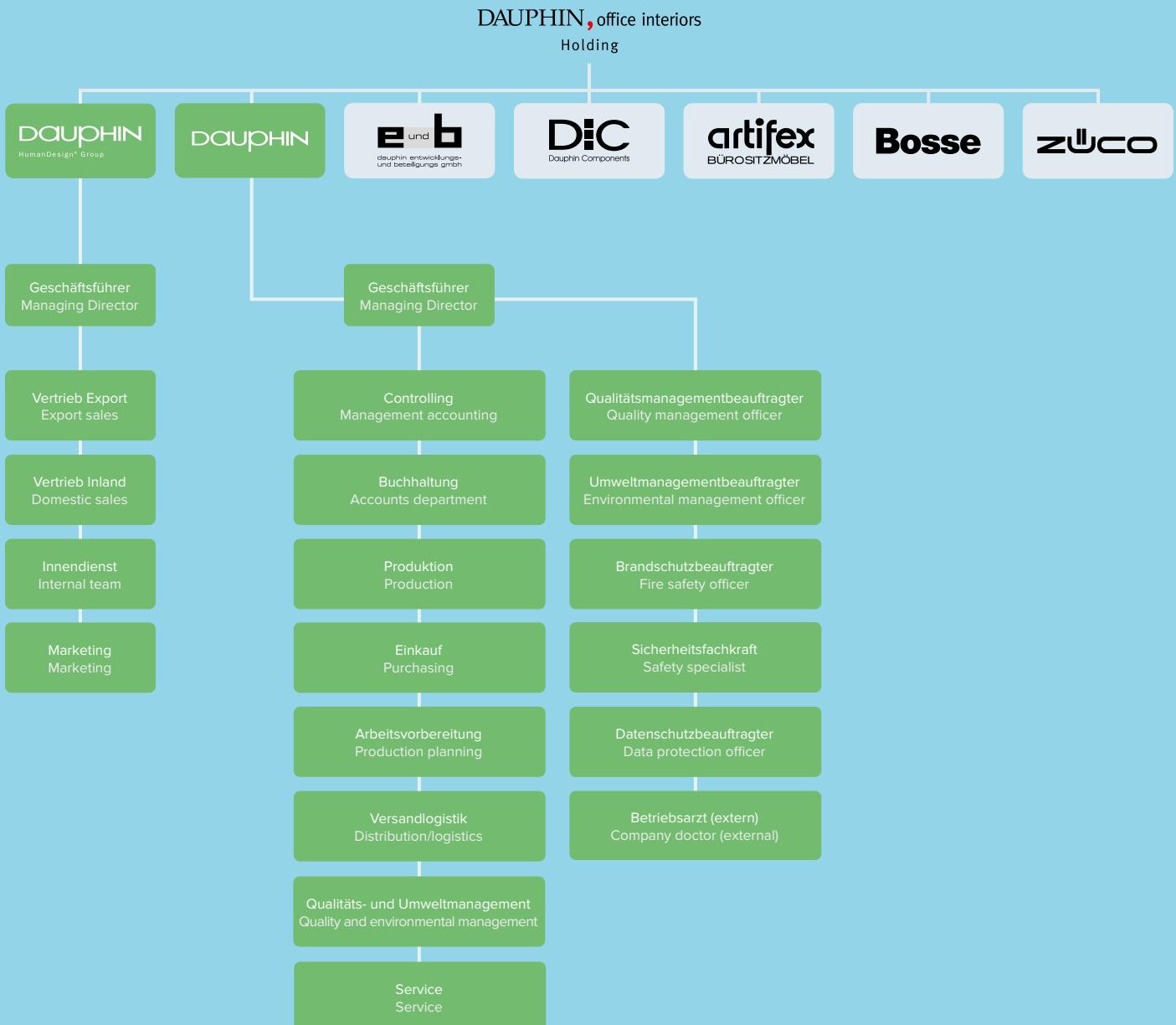
Dauphin solves seating problems. Throughout the world, its brand name is synonymous with patented innovation and ergonomic seating. Our company philosophy focuses on people, specifically people who sit – so-called “homo sedens”. Whether you are large or small, work in an office or at home, or require chairs for conference rooms or reception areas, the key principle behind Dauphin's HumanDesign® philosophy is to provide optimum seating solutions. Our products offer greater comfort to ensure people's physical and mental well-being wherever they happen to sit. A fundamental part of this approach is a holistic concept which combines medicine, ergonomics, ecology, technology and design to produce a unique seating philosophy. A philosophy which we live by and develop further every day when carrying out our modern seating and basic research.

HumanDesign® at Dauphin has a long tradition. Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin with its headquarters in Offenhausen near Nuremberg in Middle Franconia was established in 1968. The company has been a 100% subsidiary of the international Dauphin Office Interiors GmbH & Co. KG holding company since 1992. Around 2,000 chairs are currently produced daily at the group's own production facilities around the world. On average, 1,500 of these are produced in Offenhausen. Additional chairs are manufactured every day by our international licensees. With 732 members of staff throughout the world, the Dauphin Group achieved a turnover of around € 106m in 2020.

Having set up its own sales companies in Australia, Great Britain, France, Italy and the Netherlands/Belgium, Dauphin has established an international presence. Numerous other countries are covered either by local licensees or country representatives (distributors). In addition to the production sites in Germany, the company also operates its own production facilities in the USA and Switzerland. Fully owned by the holding company, they manufacture a range of selected products. The group also holds a stake in a licensee in South Africa.

Dauphin has a traditionally strong position in Germany. It generates around 29.7 per cent of its sales abroad (2020). As part of a deliberate policy of internationalisation, the group is further consolidating the international position of its various brands in European countries and overseas. With 23 sales and production companies in Germany and abroad as well as numerous licensees and representatives in 81 countries, the Dauphin Group is one of the leading manufacturers of office furniture in the European region.

BEZIEHUNG ZUR MUTTERGESELLSCHAFT RELATIONSHIP WITH THE PARENT COMPANY



TÄTIGKEITEN, PRODUKTE, DIENSTLEISTUNGEN ACTIVITIES, PRODUCTS, SERVICES

Bei Dauphin werden keine Rohstoffe direkt verarbeitet, sondern von ausgewählten Vorlieferanten, die teilweise der Dauphin Holding angehören, Fertigteile bezogen, die nur noch endmontiert werden. Natürlich werden auch Produkte von Vorlieferanten in die Umweltüberlegungen mit einbezogen. Wir arbeiten nur mit Vorlieferanten zusammen, die unsere Umweltansprüche hinsichtlich des Umgangs mit Gefahrstoffen und des Umgangs mit Abfällen erfüllen. Dies wird bei regelmäßigen Audits durch den Umweltbeauftragten vor Ort überprüft.

Parallel zu den innerbetrieblichen Maßnahmen erfolgt auch die Minimierung möglicher Umweltbelastungen, die durch unsere Produkte auf deren Lebensweg von der Produktion bis zur Entsorgung entstehen. Bereits in der Entwicklungsphase wird hier der Grundstein für ein umweltgerechtes Produkt gelegt. Der umsichtige und sorgfältige Umgang mit unseren Materialien führt nachweislich zu einer Reduzierung des Gesamtverbrauchs von Material. Unsere Produkte bestehen heute zu großen Teilen aus recyceltem Material. Zudem arbeiten wir mit atmungsaktiven Schäumen (PU). Schließlich verlängert die Austauschmöglichkeit aller Verschleißteile den Lebenszyklus der Produkte erheblich.

„Qualität“ ist das entscheidende Stichwort in diesem Zusammenhang. Hier sichert unser hoher Anspruch die Langlebigkeit unserer Produkte – mithin der wertvollste Beitrag zur Entlastung der Umwelt. Und sollte das Produktleben doch einmal zu Ende sein, lassen sich alle Komponenten leicht und sortenrein trennen. Alle Einzelteile >50g sind gekennzeichnet und zu 100% verwertbar.

Rather than producing its own parts from raw materials, Dauphin obtains ready-made parts from selected suppliers, partly belonging to the Dauphin holding company. All Dauphin then needs to do is carry out the final assembly work. Of course, our environmental standards apply to products obtained from suppliers too. We work only with suppliers which meet our environmental requirements as regards the handling of hazardous substances and waste. Our environmental officer carries out regular on-site audits to ensure that this is the case.

At the same time as implementing internal company measures, we also minimise any possible impact on the environment caused by our products – from the moment they are produced until they are finally disposed of. Indeed, the foundations for an environmentally-friendly product are laid as soon as the product enters the development phase. The careful and prudent way in which we use our materials leads to a demonstrable reduction in the overall amount of materials required. Nowadays, recycled materials make up a large part of our products. We also use breathable foams (PU). Finally, the fact that all expendable parts can be replaced increases the life cycle of the products considerably.

“Quality” is the key word in this context. Our high standards ensure that our products will last for many years to come – the most valuable contribution we can make towards easing our impact on the environment. Once a product does finally come to the end of its life, all components can easily be sorted according to specific types. All individual parts weighing more than 50g are marked and are 100% recyclable.



1 HOLZ | WOOD

Die Dauphin HumanDesign® Group verwendet für ihre Produkte ausschließlich Holz der Emissionsgruppe E1. Diese Kategorie entspricht der geringsten potenziellen Formaldehyd-Emission. Das Holz stammt zum größten Teil aus „FSC“ (Forest Stewardship Council) zertifizierten Wäldern. Der FSC ist eine gemeinnützige und unabhängige Organisation zur Förderung verantwortungsvoller Waldwirtschaft. Verschiedene Verbände und Unternehmen unterstützen diese Organisation.

The Dauphin HumanDesign® Group uses only wood from the emissions group E1 for its products. The types of wood in this category have the lowest potential formaldehyde emissions. The wood is sourced from “FSC” (Forest Stewardship Council) certified forests. The FSC is an independent not-for-profit organization which aims to promote a responsible forestry industry. Various associations and businesses support this organisation.

2 KUNSTSTOFF | PLASTIC

Unsere Kunststoffteile bestehen hauptsächlich aus Polyurethan, Polypropylen, Polyamid und ABS. Diese Kunststoffe stellen nach unseren Erkenntnissen weder für die Gesundheit noch für die Umwelt ein Risiko dar und können vollkommen recycelt werden. Die geläufigen Abkürzungen sind auf allen Teilen angebracht, so wie es die Größe des Elementes und der Herstellungsprozess erlauben.

Our plastic parts are manufactured primarily from polyurethane, polypropylene, polyamide and ABS. These plastics pose no known risk either to people's health or the environment and can be completely recycled. All parts are labelled with the customary abbreviations, provided that the size of the component and the manufacturing process allow this.

3 STAHL | STEEL

Um Mechaniken und Gestelle etc. zu produzieren, benutzen wir hauptsächlich niedrig legierte Stahl. Das sind Bleche und Rohre, die maschinell bei Lieferanten hergestellt werden. Die Metallteile unterliegen verschiedenen Behandlungsarten. Sie werden zum Beispiel in einem wässrigen Auszug entfettet, anschließend phosphatiert und pulverbeschichtet. Alle Metallteile können vollständig recycelt und geschmolzen werden, um sie dann jederzeit wieder zu verwenden. Wir legen größten Wert darauf, dass alle unsere Metallocberflächen frei von Chrom VI sind.

We use mainly low-alloy steel in order to produce our mechanisms and frames etc. The steel sheeting and tubing used are manufactured by our suppliers using machines. The metal parts are subjected to a range of different treatments. For example, they are degreased in an aqueous extract and subsequently phosphatised and powder-coated. All metal parts can be fully recycled or melted down and used again at any time. We attach great importance to the fact that all of our metal surfaces are free from chromium VI.

4 ALUMINIUM | ALUMINIUM

Wir verarbeiten Aluminiumteile dort wo dieser Werkstoff Vorteile gegenüber Kunststoffen in der Festigkeit besitzt oder wegen des äußereren Erscheinungsbildes von Aluminium. Die Oberfläche des Aluminiums wird dabei für unsere Zwecke aufbereitet.

Je nach Verwendungszweck sind drei Behandlungsarten möglich:

- Poliertes Aluminium (50%)
- Pulverbeschichtetes Aluminium (45%)
- Verchromtes Aluminium (5%)

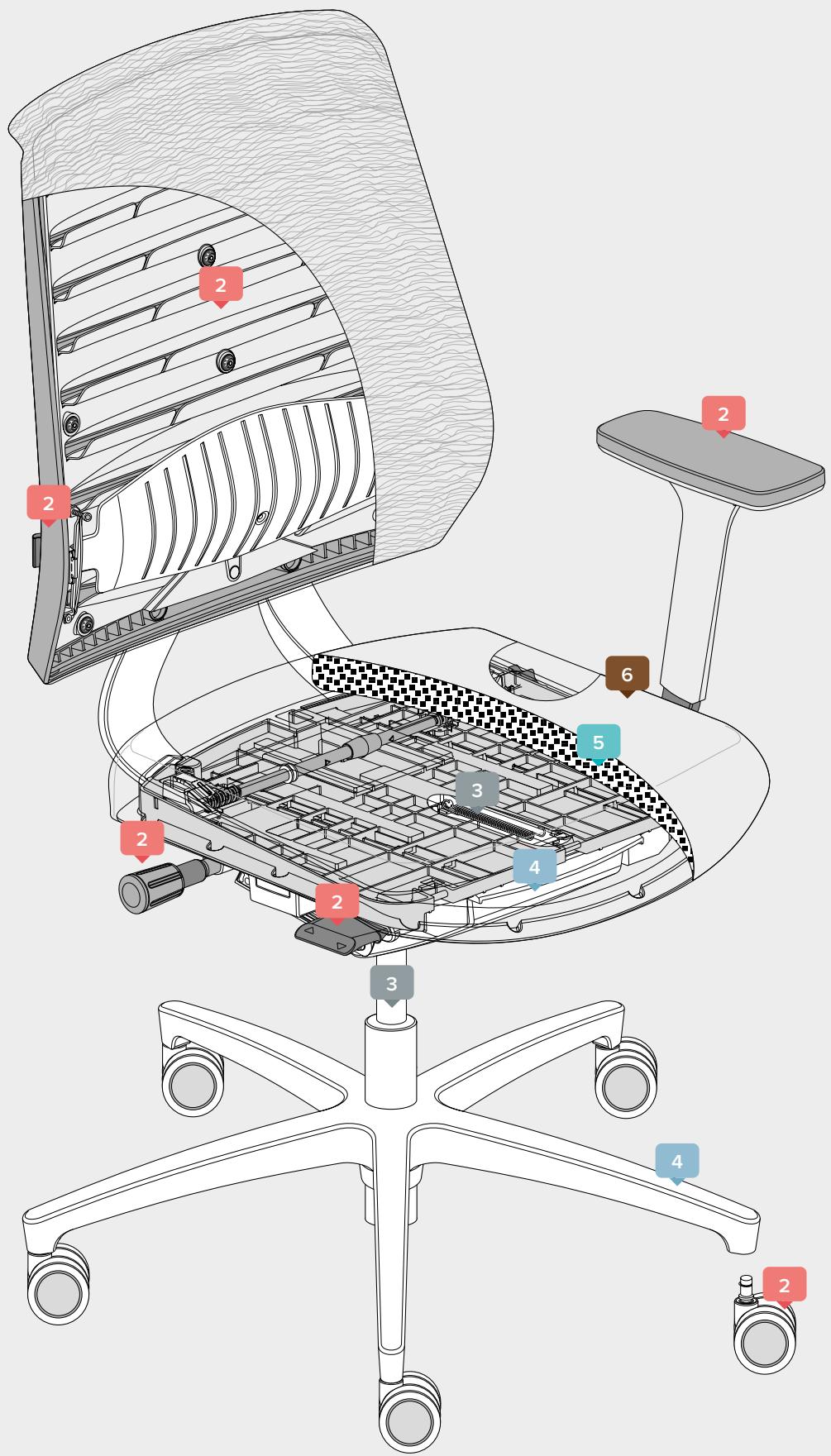
Ungefähr 80% der Bauteile werden aus recyceltem Aluminium hergestellt. Dafür werden lediglich 5% der Energie benötigt, die notwendig ist, um neues Aluminium herzustellen. Aluminium ist damit besonders für einen geschlossenen Recyclingkreislauf geeignet.

We use aluminium parts owing to the attractive appearance of the material and in situations where plastics would not be strong enough. The surface of the aluminium is prepared according to our requirements.

Three different types of treatment are possible depending on the intended application:

- Polished aluminium (50%)
- Powder-coated aluminium (45%)
- Chromed aluminium (5%)

Approximately 80% of the components are manufactured from recycled aluminium. The use of recycled aluminium means that only 5% of the energy usually required to produce new aluminium is needed. Consequently, aluminium is particularly suitable for a closed recycling cycle.



5 SCHAUM | FOAM

Füllmaterial für unsere Sitzmöbel ist größtenteils ein reiner Polyurethanformschaum, der frei von FCKW und CKW ist. Zum kleineren Teil setzen wir auch sogenannte Schnittschäume ein, für die die gleiche Unbedenklichkeit gilt wie für die oben erwähnten Formschäume.

In the majority of cases, a pure polyurethane moulded foam which is CFC and CHC-free is used as a filling material for our seating. In the remaining cases, we use so-called cut foams as well. However, these are just as environmentally friendly as the moulded foams mentioned above.

6 LEDER | LEATHER

Die Rohhäute für unser Leder kommen überwiegend aus Süddeutschland. Wir vermeiden gänzlich umweltschädliche Konservierungsmittel. Unser Premium-Leder ist vegetabil und mineralisch gegerbt. Lediglich natürliche Öle, Wachs und schwermetallfreie Farbpigmente werden eingesetzt.

For the most part, the raw hides for our leather come from Southern Germany. We completely avoid the use of environmentally-damaging preservatives. Our premium leather is tanned using vegetable and mineral tanning agents. Only natural oils, wax and colour pigments which are free from heavy metals are used.

7 KLEBSTOFFE | ADHESIVES

Wir verzichten weitestgehend auf Klebstoffe. Lassen sie sich aber überhaupt nicht vermeiden, so verwenden wir gesundheitlich unbedenkliche, wasserlösliche Klebemittel.

We avoid the use of adhesives wherever possible. However, in cases where it is impossible to avoid using them, we use water-soluble adhesives which do not pose a risk to people's health.

8 OBERFLÄCHEN | SURFACES

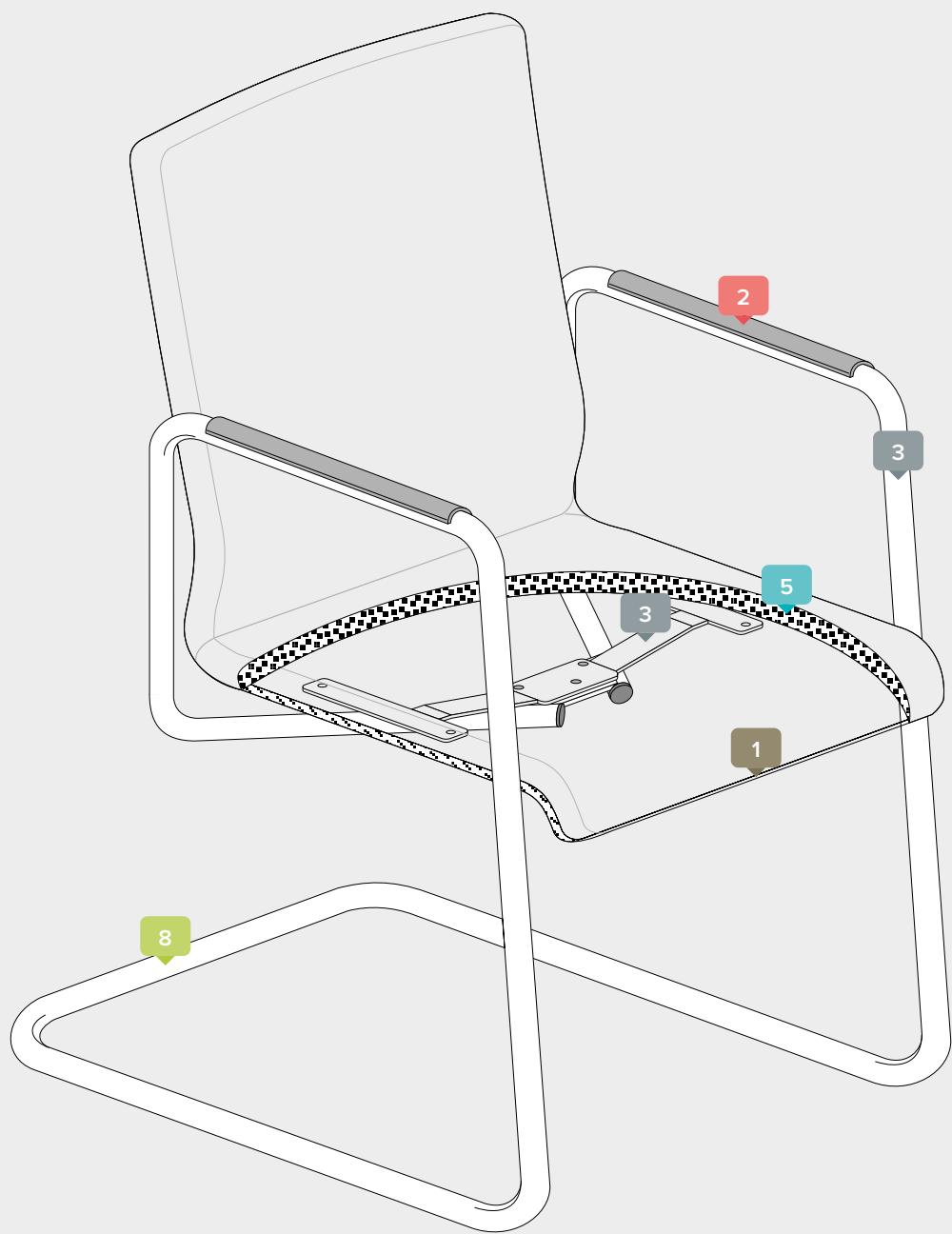
Viele Metallteile unserer Büromöbel sind lackiert oder pulverbeschichtet – wir achten auch hier auf umweltverträgliche Produkte. Die Pulverlackierung ist lösemittelfrei. Die Lacke bestehen aus Epoxid- und Polyesterharzen. Keiner dieser Lacke beinhaltet Schwermetalle, wie zum Beispiel Cadmium.

Many of the metal parts used on our office furniture are painted or powder-coated. We ensure that environmentally-friendly products are used here too. No solvents are used during the powder-coating process. The paints used consist of epoxy and polyester resins. None of these paints contains heavy metals such as cadmium for example.

9 VERPACKUNGEN | PACKAGING

Unsere Kartonagen haben einen Anteil von 80% Recyclingmaterial und können zu 100 % recycelt werden. Zum anderen Teil besteht unsere Verpackung aus PE-Folie (Polyethylen), die 30% Recyclingmaterial enthält. Für die Beschriftung von Papier und Verpackungsmaterial kommen wasserlösliche Tinten ohne Lösungsmittel zum Einsatz.

Our cardboard boxes contain 80% recycled material and are 100% recyclable. The other part of our packaging consists of PE (polyethylene) film, which contains 30% recycled material. Water-soluble inks which contain no solvents are used when printing paper and packaging materials.



UMWELTPOLITIK ENVIRONMENTAL POLICY

Unser Unternehmen existiert seit mehr als fünf Jahrzehnten und befasst sich seit der Firmengründung mit der Herstellung von Bürostühlen. Seit vielen Jahren sind wir auch fester Bestandteil einer kleinen Ortschaft in einem landschaftlich schön gelegenen Tal. Dass unsere Nachbarn uns in hohem Maße schätzen, hat nicht nur mit der Tatsache zu tun, dass wir ein wichtiger Wirtschaftsfaktor sind, sondern auch damit, dass wir aufgrund der Ortslage dem Thema Umweltschutz schon immer einen hohen Stellenwert gegeben haben. Dieser Verantwortung stellen wir uns auch weiterhin! Wir wollen auch in Zukunft ein zuverlässiger und sicherer Partner für ALLE sein!

Es war daher für uns ein weiterer Schritt, nachdem wir ein Umweltmanagementsystem nach den Vorgaben der internationalen Norm DIN EN ISO 14001 im Jahr 2003 eingeführt haben, danach die strengere Neuverordnung (EG) Nr. 1221/2009 (EMAS) einzuführen. Damit verpflichten wir uns über die Einhaltung aller umweltrelevanten Gesetze und Vorschriften hinaus die betriebliche Umweltleistung kontinuierlich und systematisch zu verbessern. Konkret halten wir uns an folgende Grundsätze:

Our company has been in existence for more than five decades and has manufactured office chairs ever since it was established. We have been a permanent feature in a small village located in a picturesque valley for many years. We are popular among our neighbours – not only because we are a major employer in the area but also because we have always attached great importance to protecting the local environment. We will continue to live up to our responsibilities! After all, we want to remain a reliable and safe partner for EVERYONE!

We are therefore in the process of introducing an environmental management system in accordance with the requirements of the international DIN EN ISO 14001 standard and the Directive (EC) No. 1221/2009 (EMAS). This reflects our commitment not only towards complying with all environmental laws and regulations but also towards systematically improving the company's environmental record on an ongoing basis. We adhere to the following specific principles:

1 Wir – Management und Mitarbeiter/-innen – geben Umweltschutz, Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit in allen Prozessen hohe Priorität.

Our management and staff attach great importance to protecting the environment as well as people's health and safety at work at all times.

2 Jeder/Jede Mitarbeiter/-in wird über die Umweltaspekte seiner Tätigkeit geschult und über die geltenden gesetzlichen Vorschriften informiert.

Every employee receives training which covers the environmental aspects of their work and is informed about the legal regulations which apply.

3 Wir ermitteln, bewerten und dokumentieren betriebliche Umweltrisiken und leiten daraus Vorsorge- und Verbesserungsmaßnahmen ab.

We identify, assess and document any environmental risks posed by the company in order to come up with suitable preventative measures and make improvements.

4 Wir fördern und unterstützen unser betriebliches Verbesserungsvorschlagswesen insbesondere im Hinblick auf Arbeitssicherheit und Umweltschutz.

We encourage all our employees to put forward suggestions, particularly when it comes to improving occupational health and safety and protecting the environment.

5 Wir entwickeln neue umweltverträgliche und zukunftsorientierte Produkte.

We develop innovative, environmentally-friendly products.

6 Wir wollen kooperativ mit den Behörden zusammenarbeiten und uns jeder Kritik objektiv und verantwortungsbewusst stellen.

We aim to cooperate with the authorities and listen objectively and responsibly to any criticism.

7 Die Geschäftsführung überprüft in regelmäßigen Abständen die Einhaltung der Umweltpolitik und die Funktionsfähigkeit des Umweltmanagementsystems.

The management makes regular checks to determine whether the company's environmental policy is being observed and its environmental management system is working.

8 Wir versuchen auch unseren Geschäftspartnern ein ähnlich hohes Verantwortungsbewusstsein im Hinblick auf eine umweltorientierte Unternehmensführung zu vermitteln.

We try to make our business partners equally aware of their responsibility to run their companies in a way which protects the environment.

9 Durch gezielte Maßnahmen wollen wir Ressourcen schonen, Emissionen minimieren und Abfälle vermeiden oder verwerten.

Through specific measures, we aim to conserve resources, minimise emissions and avoid or recycle any waste.

8 Alle Mitarbeiter/-innen sind sich ihrer Verantwortung bewusst und sind nachhaltig aufgefordert, die gesetzlichen und behördlichen Auflagen sowie diese Umweltpolitik einzuhalten.

All employees are aware of their responsibility and are required to observe the legal and official regulations as well as this environmental policy at all times.







UMWELTMANAGEMENTSYSTEM ENVIRONMENTAL MANAGEMENT SYSTEM

Die grundsätzliche Verantwortung für die Organisation, Überwachung und Umsetzung aller Maßnahmen zum betrieblichen Umweltschutz trägt für das gemeinsame Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 und nach der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (EMAS) die Geschäftsführung.

Diese delegiert die Wahrnehmung der anfallenden Aufgaben im Umweltschutz an die Stelle Umweltmanagement sowie an die Durchführungsverantwortlichen in den jeweiligen Abteilungen, welche für die Umsetzung und Einhaltung der Ziele und gesetzlichen Vorgaben in ihrem Bereich die Verantwortung tragen. Die einzelnen Arbeitnehmer sind verpflichtet, bei Ausübung ihrer Tätigkeit umweltbewusst zu handeln sowie die bestehenden Anweisungen einzuhalten. Die Geschäftsführung legt die Umweltpolitik fest, die als Bestandteil in die gesamtbetriebliche Unternehmenspolitik integriert ist. Jährlich werden daraus zusammen mit den Stellenleitern die Umweltziele festgelegt. Die unternehmensübergreifende Koordination der Umweltaktivitäten übernimmt der Umweltmanagementbeauftragte.

Im Unternehmen ist der Leiter Qualitäts- und Servicemanagement als Umweltmanagementbeauftragter im Sinne der EMAS und der DIN EN ISO 14001 bestimmt worden. In dieser Funktion ist ihm erforderliche Verantwortung und Befugnis für die Anwendung und Aufrechterhaltung des Umweltmanagementsystems übertragen. Er unterrichtet die Geschäftsführung über wesentliche Umweltbelange und Änderungen und legt der Geschäftsführung im Rahmen des Managementreviews einen Jahresbericht zur Bewertung des Umweltmanagements vor.

The company management is responsible for organising, monitoring and implementing all of the company's environmental protection measures as part of its environmental management system in accordance with DIN EN ISO 14001 and the Directive (EC) No. 1221/2009 (EMAS).

The company management delegates the relevant environmental protection tasks to its environmental management division as well as to those responsible for meeting targets and observing legal requirements in the relevant departments. When carrying out their work, the individual employees are required to act in an environmentally-conscious manner and comply with the instructions given. The company management establishes the company's environmental policy which subsequently forms part of the overall company policy. The company's environmental goals are then set each year in consultation with the designated persons. The environmental management officer is responsible for coordinating environmental activities throughout the company.

The head of quality and service management has been appointed environmental management officer as defined in the EMAS and DIN EN ISO 14001. Under the terms of his job description, he is responsible for using and applying the environmental management system. He informs the company management of any significant environmental matters and changes and also submits to the company management as part of the management review an annual report containing an assessment of the company's environmental management activities.



INTERNE KOMMUNIKATION INTERNAL COMMUNICATION

Der ordnungsgemäße Ablauf der internen Kommunikation ist für das Funktionieren des Managementsystems unabdingbar. Die Pfade der notwendigen Informationen sind in Prozessbeschreibungen und Arbeitsanweisungen festgelegt. Dies betrifft auch relevante Dokumente und Aufzeichnungen. Weiterhin stehen für die interne Kommunikation die dort genannten Ansprechpartner für Anregungen bzw. Vorschläge zur Verfügung. Die Geschäftsführung trägt durch Mitteilung dafür Sorge, dass der Informationsfluss auf und zwischen allen Ebenen des Unternehmens gewährleistet ist. Dies wird durch interne Audits geprüft.

Eine geordnete und wirksame Kommunikation über betriebliche Umweltthemen findet innerhalb der regelmäßigen Besprechung „Runde Werk“ statt. Ferner wurde eine „Umweltrunde“ eingerichtet. Diese Besprechungen finden mehrmals im Jahr statt. Die Leitung erfolgt durch die Geschäftsführung. Der Beauftragte für Umweltmanagement präsentiert umweltrelevante Themen. Die Besprechungen werden protokolliert. Umweltrelevante Daten werden im Intranet zugänglich gemacht.

Seit mehreren Jahren wurde das betriebliche Vorschlagswesen auch auf Verbesserungsvorschläge im Umweltbereich ausgeweitet. Um die Umweltverantwortung bis in einzelne Teilbereiche des Unternehmens voranzubringen, wurde ein System von sogenannten Umweltpaten geschaffen. Diese sind die Multiplikatoren und Ansprechpartner des Umweltmanagementbeauftragten und haben neben der Verantwortung für sorgsamen Umgang mit Energie und Abfällen innerhalb ihrer Abteilung auch die Betreuung der Verwendung von Gefahrstoffen inne.

Efficient internal communication plays a vital role in ensuring that the management system actually works. The specific communication routes are set out in process descriptions and working instructions. The same applies to the relevant documents and records. The designated contact persons are also available to deal with any suggestions relating to internal communication. The company management ensures the flow of information at and between all levels of the company by providing the necessary information. Internal audits are carried out to check that this is the case.

Environmental issues affecting the company are discussed during the regular “group works” meeting and in an “environmental group”. These meetings take place several times a year and are chaired by the company management. The environmental management officer presents environmental topics. The meetings are minuted, and environmental information is then made available on the Intranet.

Several years ago, the company's suggestion scheme was expanded to allow staff to make suggestions regarding environmental issues. A system of so-called environmental mentors has been set up to ensure that staff in every individual section of the company are aware of their environmental responsibilities. The mentors spread the environmental message and are the contact persons for the environmental management officer. It is their job to conserve energy and minimise waste within their departments whilst overseeing the use of any hazardous substances.



UMWELTSCHUTZ ENVIRONMENTAL PROTECTION

Am Standort sind keine Notwendigkeiten gegeben, um eine/-n Immissionsschutzbeauftragte/-n, eine/-n Gewässerenschutzbeauftragte/-n oder eine/-n Gefahrgutbeauftragte/-n entsprechend den einschlägigen Rechtsverordnungen berufen zu müssen. Der Beauftragte für Qualität und Umwelt kümmert sich im Rahmen seiner Aufgaben um die effiziente Umsetzung der Gesetze und Verordnungen aus der Abfallwirtschaft und die gesetzlich vorgeschriebenen Tätigkeiten in der Abfallwirtschaft. Dabei hat er die Überwachungspflicht, dass die Nachweise gemäß dem Abfallrecht ordnungsgemäß geführt werden, insbesondere für die gefährlichen Abfälle zur Verwertung bzw. zur Beseitigung.

Diese Position bekleidet derzeit der Leiter QM/UM Hans-Dieter Aßmann.

The current legal regulations do not require the company to appoint an emissions protection officer, a water pollution officer or a hazardous substances officer at the site. The quality and environmental officer is responsible for any waste management activities required by law and for ensuring that any waste management legislation and directives are implemented efficiently. It is his job to make sure that the company holds all necessary waste-disposal certificates, especially those relating to dangerous waste which needs to be processed or disposed of in a certain way.

This position is currently held by the head of QM/EM Hans-Dieter Aßmann.



ARBEITSSICHERHEIT OCCUPATIONAL HEALTH AND SAFETY

Gemäß den Vorgaben des Arbeitsschutzgesetzes und des Arbeitssicherheitsgesetzes ist eine Fachkraft für Arbeitssicherheit bestellt. Die Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit erstrecken sich auf:

- Einführung neuer Arbeitsmittel, die ein reduziertes Gefährdungspotenzial zur Folge haben
- Gestaltung neuer Arbeitsplätze und -abläufe
- Einführung neuer Arbeitsstoffe bzw. Gefahrstoffe, die ein erhöhtes Gefährdungspotenzial zur Folge haben
- Beratung der Beschäftigten über besondere Unfall- und Gesundheitsgefahren bei der Arbeit, Untersuchung von Unfällen und Berufskrankheiten
- Erstellung von Notfall- und Alarmplänen
- Durchführung sicherheitstechnischer Überprüfungen und Beurteilungen von Anlagen, Arbeitssystemen und Arbeitsverfahren
- Enge Zusammenarbeit mit dem Betriebsarzt

Diese Position bekleidet derzeit der Leiter TAV (Arbeitsvorbereitung) Thomas Geyer in Zusammenarbeit mit dem externen Dienstleister BAD.

The company has appointed an occupational health and safety specialist in accordance with the relevant occupational health and safety legislation. The occupational health and safety specialist's duties are as follows:

- Introducing new equipment which poses an above-average risk
- Planning new workstations and processes,
- Introducing new working materials or hazardous substances which pose an above-average risk
- Advising employees on particular accident and health risks at work
- Investigating accidents and work-related illnesses
- Drawing up emergency and alarm plans
- Carrying out safety checks and assessments on facilities, systems and work procedures
- Working closely together with the company doctor

This position is currently held by the head of TAV (process planning) Thomas Geyer in collaborating with the external service provider BAD.

Gemäß den Vorgaben der Bay. Landesbauordnung und der Industriebaurichtlinie ist eine interne Brandschutzbeauftragte bestellt. Die Aufgaben der Brandschutzbeauftragten erstrecken sich auf:

- Aufstellen der Brandschutzordnung
- Festlegen der Flucht- und Rettungswege
- Festlegung über Art und Umfang von Feuerlöscheinrichtungen
- Motivation, Information, Ausbildung und Unterweisung der Belegschaft in der Handhabung von Feuerlöscheinrichtungen
- Aufzeigen von Mängeln im vorbeugenden Brandschutz und Beseitigung vorschlagen
- Mitwirkung bei der Planung von Brandschutzmaßnahmen

Diese Position bekleidet derzeit Frau Gertraud Grafwallner.

An internal fire safety officer has been appointed in accordance with the Bavarian State Building Regulations and the Industrial Construction Guideline. The fire safety officer's duties are as follows:

- Drawing up fire safety regulations
- Determining escape and rescue routes
- Determining the type and quantity of fire-fighting equipment required
- Training and instructing staff in the use of fire-fighting equipment
- Identifying fire safety problems and coming up with possible solutions
- Jointly planning fire safety measures

This position is currently held by Ms Gertraud Grafwallner.



DIREKTE UMWELTASPEKTE

	Umwelt-auswirkung	Schadensfolge	Ursache	Derzeitige Maßnahmen	Auftreten	Bedeutung	Entdeckung	RPZ	Maßnahmen	Zuordnung zu Bürostatio-nalbefabrik	Zuordnung zu Dauphin-Human-Design® Group	Zuordnung zu Dauphin office Interiors Holding
Montagebetrieb	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Abluft des Schrumpfofens		7	2	4	56		x		
	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung durch Brandgase	Brand	vorbeugender Brand-schutz	1	10	1	10	Bestellung eines Brand-schutzbeauftragten	x		
Heizungsanlagen	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Rauchgasentwicklung	regelmäßige Wartung durch Fachbetrieb, Prü-fung durch Kaminkehrer	10	1	8	80		x		x
	Wärmeemission	Erwärmung der Umgebung	Wärmeabgabe des Rauchgases	regelmäßige Wartung durch Fachbetrieb, Prü-fung durch Kaminkehrer	10	1	8	80		x		x
Öltanks	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	unvollständige Verbrennung	regelmäßige Prüfung durch Hausmeister	2	2	8	32		x		x
	Wärmeemission	Erwärmung der Umgebung	Brennerstörung	regelmäßige Prüfung durch Hausmeister	2	2	8	32		x		x
Kompressor-anlage	Ölaustritt	Verunreinigung von Grundwasser	Leckage	Leckmelder, regelmäßige Reinigung und Prüfung der Tanks	1	10	1	10	Anlagenbetriebsan-weisung	x		
		Bodenkontamination								x		
Notstromaggregat Sprinkleranlage/ EDV	Lärmentwicklung	Lärmbelastung	Betrieb	eigener Raum	10	2	1	20		x		
	Energieverbrauch	Luftverunreinigung	Betrieb		10	2	1	20	Abschaltsteuerung, Dicht-heitsprüfung der Leitungen	x		
Elektrostapler	Altöl	Verunreinigung von Grundwasser	Ölwechsel	geregelte Altölentsorgung	7	10	1	70		x		
	Wassergefährdung	Verunreinigung von Grundwasser	Leckage		1	10	6	60	mehrere Betondecken zum Erdreich	x		x
Dieselstapler	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung/ Explosionsgefahr durch falsche Ladung		Optische Inspektion	1	1	10	10				
	Altöl	Verunreinigung von Grundwasser	Ölwechsel	geregelte Altölentsorgung	2	10	1	20				
Umgang mit Gefahrstoffen	Wasser / Boden / menschl. Gefähr-dung	Austritt von Säure		Regelmäßige Inspektion	1	10	1	10				
	Wassergefährdung	Ölaustritt		Regelmäßige Inspektion	2	10	3	60				
LKW-Verkehr	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Abgasentwicklung		10	1	1	10		x		
	Wassergefährdung	Bodenkontamination	Ölaustritt bei Be- und Entladen		1	10	4	40	Vorhaltung von Ölbinde-mitteln im Versandbereich	x		
Abscheideran-lagen	Wassergefährdung	Bodenkontamination	Leckage	Dichtheitsprüfung	2	10	4	80	Austausch bzw. Versie-gelung	x		
	Wassergefährdung	Überschreitung der Grenzwerte für Kohlenwasserstoffe	Reinigungsmittel	spezielles Reinigungs-mittel, regelmäßige Prüfungen	3	3	4	36		x		x
Sprinklersystem	Wassergefährdung	Verunreinigung von Grundwasser	Löschwasser bei Brand		1	10	1	10				x
	Bodenkontamination											x
Abfallentsorgung	Vernichtung von Ressourcen	Rohstoffverschwen-dung	normaler Fertigungs-betrieb	Abfalltrennung und Ver-wertung soweit möglich	10	2	1	20				x
	Wassergefährdung	Verunreinigung von Grundwasser	Leckage	Lagerung in Auffang-wannen	1	10	3	30				x
Hubschrauber-landeplatz	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Luftverkehr	Keine, da seltener Betrieb	10	1	1	10				
	Lärmentwicklung	Lärmbelastung	Luftverkehr	Keine, da seltener Betrieb	2	4	10	80				
Wasserverbrauch	Wassergefährdung	Ölaustritt	Luftverkehr	Keine, da seltener Betrieb	1	10	4	40				
	Vernichtung von Ressourcen	Rohstoffverschwen-dung	Sanitär- und Garten-wasser	z.T. Regenwassernutzung	10	1	1	10		x	x	x
Indirekteinleitung	Erzeugung von Abwasser	Gewässerver-unreinigung	Sanitärbawasser		10	2	1	20		x	x	x
	Vernichtung von Ressourcen	Rohstoffverschwen-dung	normaler Fertigungs-betrieb	Einsparmaßnahmen treffen	10	2	5	100		x	x	x
Fahrten von Servicetechnikern	Ressourcen-verbrauch und Emission von Luftschadstoffen	CO2-Vermehrung Rohstoffverschwen-dung	Reparatur von Kunden-stühlen	weitgehende Routenop-timierung	10	2	2	40	Entwicklung möglichst robuster Produkte	x	x	
	Vernichtung von Ressourcen	Zerstörung von Waldflächen	Verwendung von Ver-packungsmaterial	Einsatz von Kartonage mit hoher Recyclingquote und Verpackungsrücknahme	10	6	1	60		x	x	
Papierverbrauch	Vernichtung von Ressourcen	Zerstörung von Waldflächen	Verwendung von Printmedien	Einsatz FSC-Papier und moderne Drucker, elektro-nische Preislisten	10	2	2	40	papierlose Abwicklung von Aufträgen		x	x
	Vernichtung von Ressourcen	CO2-Emission	normaler Fertigungs-betrieb		10	1	5	50	bei Ersatz der Komponen-ten auf energiesparende Produkte achten	x		
Kälteanlagen	Emission von Luftschadstoffen	Schädigung der Ozonschicht	Diffusion		10	1	10	100	Ersatz ozonschädlicher Kältemittel	x	x	x
	Emission von Luftschadstoffen	Schädigung der Ozonschicht	Leckage	regelmäßige Wartung	1	1	10	10	Ersatz ozonschädlicher Kältemittel	x	x	x

INDIREKTE UMWELTASPEKTE

	Umwelt-auswirkung	Schadensfolge	Ursache	Derzeitige Maßnahmen	Auftreten	Bedeutung	Entdeckung	RPZ	Maßnahmen	Zuordnung zu Bürositz-möbelfabrik	Zuordnung zu Dauphin, HumanDesign® Group	Zuordnung zu Dauphin, office interiors Holding
Verkehrsbelastung durch Mitarbeiter	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Fahrt zur Arbeit	viele Arbeitnehmer aus der nahen Umgebung	10	2	1	20		x	x	x
Verkehrsbelastung durch Besucher	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Produktauswahl	bundesweit zahlreiche Ausstellungsräume	6	2	1	12		x	x	
Verkehrsbelastung durch Entsorgung	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Abfallentsorgung	Beauftragung lokaler Entsorger	3	2	1	6		x	x	x
Verkehrsbelastung durch Anlieferung	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Anlieferung von Komponenten	Zulieferer aus der Umgebung, Rückfracht mit eigenem LKW	10	2	1	20		x		
Reinigung der Stühle durch Kunden	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	Fleckentfernung	Reinigungsempfehlung im Katalog	10	2	1	20			x	
Entsorgung der Stühle durch den Kunden	Vernichtung von Ressourcen	Rohstoff-verschwendungen	Entsorgung am Ende der Gebrauchstauglichkeit	langlebige Komponenten, recyclebare Werkstoffe, Rücknahmeangebot	4	1	10	40			x	
Umwelerverhalten von Zulieferern	Erzeugung von Abwasser/Wassergefährdung/Emissionen von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung/Gewässerverunreinigung/Bodenkontamination	Produktion	Überwachung der Umweltleistung durch Audits	6	6	2	72	Forderung nach UM-System in QMV	x		
Erzeugung von Stromspitzen	Emission von Luftschadstoffen	Luftverunreinigung	gleichzeitige Abnahme hoher Strommengen aus dem Netz	zeitlich gesteuerte Staplerladung	4	2	1	8		x		
Entwicklungstätigkeiten	Einfluss auf die Ökologie	Rohstoff-verschwendungen	nicht ökologiefreundliche Konstruktion bzw. Materialauswahl	Pflichtenheft	4	4	2	32	Pflichtenheft aktualisieren	x	x	

Erläuterung: Die Umweltbelastung wurde für zwei Szenarien ermittelt, den Normalbetrieb (grün hinterlegt) und den Schadensfall (rot hinterlegt). Zur Risikoabschätzung werden Auftretenswahrscheinlichkeit (1=nie; 10=dauernd), Bedeutung (1=völlig unbedeutend; 10=gravierende Auswirkungen auf die Umwelt) und Entdeckungswahrscheinlichkeit (1=kann sofort entdeckt werden; 10=keine Möglichkeit der Entdeckung) bewertet und daraus eine Risikoprioritätszahl (minimal 1, maximal 1000) ermittelt. Bei einer Risikoprioritätszahl >125 muss eine Maßnahme in die Wege geleitet werden.

Dauphin hält die geltenden umweltrechtlichen Vorschriften ein und überprüft dies auch selbst im Rahmen seines Umweltmanagementsystems. Für die Prüfung nach bestimmten rechtlichen Vorgaben beauftragen wir ausschließlich Fachbetriebe mit entsprechenden Qualifikationen und Zulassungen. Als Beispiel können hier die Prüfung der Heizungsanlagen nach der 1. BlmSchV, die Prüfung der Heizöltanks nach AwSV und die Prüfung der Klimaanlagen nach der Verordnung (EU) Nr. 517/2014 genannt werden.

DIRECT ENVIRONMENTAL ASPECTS

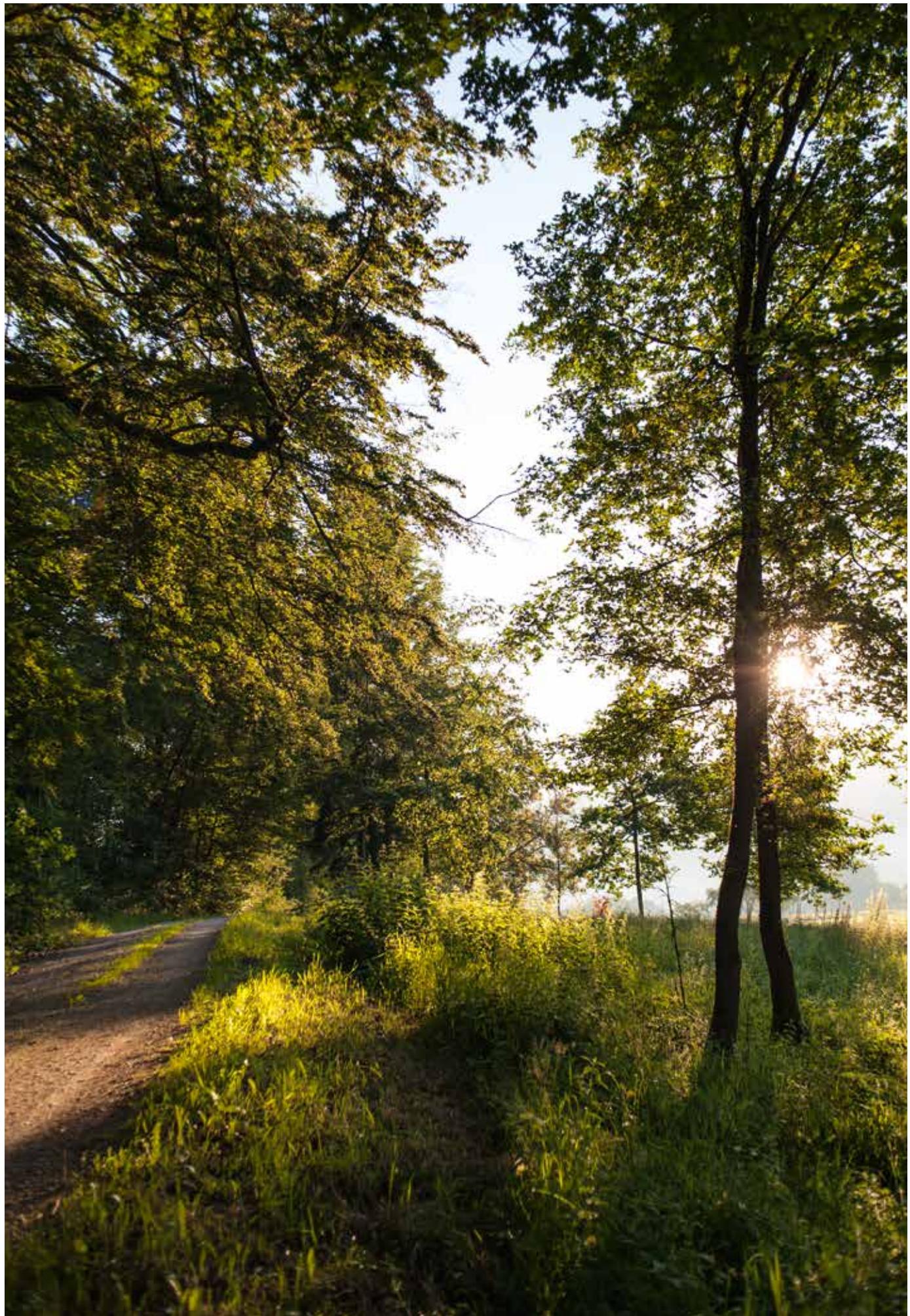
	Environmental impact	Resulting damage	Cause	Current measures	Occurrence	Significance	Discovery	RPN	Measures	Assignment to Bürositzmbetriebik	Assignment to Dauphin HumanDesign® Group	Assignment to Dauphin, office interiors Holding
Assembly operations	Emission of air pollutants	Air pollution	Exhaust air from systems		1	1	10	10		x		
	Emission of air pollutants	Air contaminated by combustion gases	Fire	Fire safety	1	10	1	10	Nomination of a fire safety officer	x		
Heating systems	Emission of air pollutants	Air pollution	Generation of flue gas	Regular maintenance by specialist company, inspection by chimney sweep	10	1	8	80		x		x
	Emission of heat	Heating of the surrounding area	Heat given off by flue gas	Regular maintenance by specialist company, inspection by chimney sweep	10	1	8	80		x		x
	Emission of air pollutants	Air pollution	Incomplete combustion	Regular inspection by caretaker	2	2	8	32		x		x
Oil tanks	Emission of heat	Heating of the surrounding area	Burner fault	Regular inspection by caretaker	2	2	8	32		x		x
	Oil seepage	Ground water pollution	Leakage	Leak detector, regular cleaning and inspection of the tanks	1	10	1	10	Plant operating instructions	x		
		Soil contamination								x		
Compressor system	Generation of noise	Noise pollution	Operations	Own room	10	2	1	20		x		
	Energy consumption	Air pollution	Operations		10	2	1	20	Switch-off control, leak testing of the pipelines	x		
	Waste oil	Ground water pollution	Oil change	Controlled disposal of waste oil	7	10	1	70		x		
	Hazard to water	Ground water pollution	Leakage		1	10	6	60	Several concrete layers to the soil	x		x
Emergency generator for sprinkler system/IT	Emission of air pollutants	Air pollution		Used infrequently	1	2	1	2				
	Oil seepage	Hazard to water		Concrete floor/oilpan	2	10	1	20				
Electric forklift trucks	Emission of air pollutants	Air pollution/risk of explosion through incorrect loading		Optical inspection	1	1	10	10				
	Water/soil/danger to people	Leakage of acid		Regular inspection	1	10	1	10				
	Hazard to water	Oil seepage		Regular inspection	2	10	3	60				
Diesel forklift trucks	Emission of air pollutants	Air pollution	Exhaust gas generation		10	1	1	10		x		
	Waste oil	Ground water pollution	Oil change	Controlled disposal of waste oil	2	10	1	20		x		
	Hazard to water	Ground water pollution	Leakage		1	10	6	60		x		x
Handling hazardous substances	Emission of air pollutants	Air pollution	Evaporation		3	1	5	15		x		
	Hazard to water	Ground water pollution	Leakage	Collection vats	1	10	2	20		x		x
		Soil contamination										
HGV traffic	Emission of air pollutants	Air pollution	Exhaust gas generation	Regular inspection of the vehicles, acceptance of return freight, closed delivery of customer orders	10	2	1	20		x	x	
	Hazard to water	Soil contamination	Oil seepage during loading and unloading		1	10	4	40	Keep oil binding agents in the shipment area	x	x	
Separator systems	Hazard to water	Soil contamination	Leakage	Leak testing	2	10	4	80	Exchange or seal	x		
	Hazard to water	Violation of the limit values for CO2	Leakage	Special cleaning agent	3	3	4	36		x		x
Sprinkler system	Hazard to water	Ground water pollution	Cleaning agents		1	10	1	10		x		x
		Soil contamination										
Waste disposal	Destruction of resources	Waste of resources	Normal manufacturing operations	Waste separation and recycling wherever possible	10	2	1	20		x		
	Hazard to water	Ground water pollution	Leakage	Storage in collecting vats	1	10	3	30		x		x
		Soil contamination										
Heliport	Emission of air pollutants	Air pollution	air transportation	None, because used infrequently	10	1	1	10				
	Generation of noise	Noise pollution	air transportation	None, because used infrequently	2	4	10	80				
	Hazard to water	Oil seepage	air transportation	None, because used infrequently	1	10	4	40				
Water consumption	Destruction of resources	Waste of resources	Sanitary and garden water	Use rainwater in some cases	10	1	1	10		x	x	x
Indirect discharge	Generation of waste water	Water pollution	Sanitary waste water		10	2	1	20		x	x	x
Company's use of water/electricity and heating oil	Destruction of resources	Waste of resources	Normal manufacturing operations	Take saving measures	10	2	5	100		x	x	x
Journeys made by service technicians	Resource consumption and emission of air pollutants	CO2 increase, waste of raw materials	Repair of customer chairs	Extensive route optimisation	10	2	2	40	Develop products which are as robust as possible	x	x	
Paper consumption	Destruction of resources	Destruction of areas of forest	Use of packaging material	Use of cardboard packaging with a high recycling rate and return of packaging	10	6	1	60		x	x	
Paper consumption	Destruction of resources	Destruction of areas of forest	Use of print media	Use of FSC paper and modern printers, electronic price lists	10	2	2	40	Paperless handling of orders		x	
Electricity used by large power consumers	Destruction of resources	CO2 emission	Normal manufacturing operations		10	1	5	50	Look for energy-saving products when replacing the components	x		
refrigerating plants	Emission of air pollutants	Damage to the ozone layer	Diffusion		10	1	10	100	Replace refrigerants which are damaging to the ozone layer	x	x	x
	Emission of air pollutants	Damage to the ozone layer	Leakage	Regular maintenance	1	1	10	10	Replace refrigerants which are damaging to the ozone layer	x	x	x

INDIRECT ENVIRONMENTAL ASPECTS

	Environmental impact	Resulting damage	Cause	Current measures	Occurrence	Significance	Discovery	RPN	Measures	Assignment to Bürositzmbefabrik	Assignment to Dauphin HumanDesign® Group	Assignment to Dauphin, office interiors Holding
Traffic congestion caused by staff	Emission of air pollutants	Air pollution	Journey to work	Lots of employees from the local area	10	2	1	20		x	x	x
Traffic congestion caused by visitors	Emission of air pollutants	Air pollution	Product selection	Lots of showrooms throughout the country	6	2	1	12		x	x	
Traffic congestion caused by waste disposal	Emission of air pollutants	Air pollution	Waste disposal	Use local waste disposal companies	3	2	1	6		x	x	x
Traffic congestion caused by deliveries	Emission of air pollutants	Air pollution	Delivery of components	Suppliers from the local area, use own lorry for return freight	10	2	1	20		x		
Customers cleaning chairs	Emission of air pollutants	Air pollution	Stain removal	Cleaning recommendation in catalogue	10	2	1	20			x	
Customers disposing of chairs	Destruction of resources	Waste of resources	Disposal at the end of the chairs' useful life	Durable components, recyclable materials, returns policy	4	1	10	40			x	
Suppliers' environmental behaviour	Causing waste water/hazard to water/emission of air pollutants	Air pollution/water pollution/soil contamination	Production	Monitoring of environmental performance through audits	6	6	2	72	Demand for UM- system in QMV	x		
Causing current peaks	Emission of air pollutants	Air pollution	Simultaneous consumption of high amounts of current from the grid	Time-controlled fork-lift truck loading	4	2	1	8		x		
Development activities	Impact on environment	Waste of resources	Non-environmentally friendly design or choice of materials	Specification sheet	4	4	2	32	Update specification sheet	x	x	

Explanation: The environmental impact was calculated for two scenarios – normal operations (green background) and a damage situation (red background). In order to estimate the risk, the likelihood of occurrence (1=never 10=constant), significance (1=totally insignificant 10=devastating consequences for the environment) and the likelihood of discovery (1=can be discovered immediately 10=no possibility of being discovered) are assessed and a risk priority number (minimum 1, maximum 1,000) is then calculated. If a risk priority number is greater than 125, relevant steps must be taken.

Dauphin complies with the applicable environmental regulations and reviews this themselves within the context of its environmental management system. We only employ specialist companies with the appropriate qualifications and approvals to perform the assessment according to certain legal requirements. Examples that can be mentioned here include the assessment of the heating systems in accordance with the 1st German Federal Emissions Protection Act (BImSchV), the assessment of the heating oil tank in accordance with the German Ordinance on Facilities Handling Substances that are Hazardous to Water (AwSV) and the assessment of the air conditioning systems in accordance with EU regulation no. 517/2014.



KERNINDIKATOREN CORE INDICATORS

Als Kernindikatoren nach EMAS III wurden die folgenden Schlüsselbereiche ausgewählt:

- Energieeffizienz
(Anteil regenerativer Energie am Gesamt-Energieverbrauch)
- Materialeffizienz
(Massenstrom Input; Massenstrom Output)
- Wasserverbrauch
- Abfallaufkommen
- Emissionen
- Biologische Vielfalt (Flächenverbrauch)

The following areas have been selected as key indicators for EMAS III:

- Energy efficiency
(Proportion of renewable energy in relation to total energy use)
- Material efficiency
(Mass throughput (input); mass throughput (output))
- Water
- Waste
- Emissions
- Biodiversity (Land use)

Die Bezugsgröße für diese Kernindikatoren ist die jährliche Gesamtausbringungsmenge des jeweiligen Jahres. Da es sich bei der Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin GmbH & Co. um einen reinen Montagebetrieb handelt, ist die Materialeffizienz (Input/Output) nahe 100%. Als geschätzter Wert wurde 1,004 angenommen.

The reference value for these key indicators is the total annual output quantity for the particular year. Given that Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin GmbH & Co. is purely an assembly company, its material efficiency (input/ output) is close to 100%. An estimated figure of 1.004 has been used.

KERNINDIKATOREN CORE INDICATORS

	2017	Indikator Indicator	2018	Indikator Indicator	2019	Indikator Indicator	2020	Indikator Indicator
	Verbrauch Use	Indikator Indicator	Verbrauch Use	Indikator Indicator	Verbrauch Use	Indikator Indicator	Verbrauch Use	Indikator Indicator
Gesamter direkter Energieverbrauch [MWh] Total direct energy use [MWh]	2254	0,278	2058	0,261	1940	0,294	1832	0,330
Gesamter Verbrauch erneuerbarer Energien [MWh] Total use renewable energies [MWh]	843	--	814	--	748	--	687	--
Energieeffizienz Energy efficiency	37%	--	40%	--	39%	--	37%	--
Massenstrom Input gesamt [t] Mass throughput total (input) [t]	8148	--	7918	--	6630 ³⁾	--	5572 ³⁾	--
davon Metall [t] thereof metall [t]	3504	--	3405	--	2851	--	2396	--
Kunststoff [t] plastic [t]	2852	--	2771	--	2320	--	1950	--
Holz [t] wood [t]	570	--	554	--	464	--	390	--
Textilien (inkl. Schaum) [t] textiles (incl. foam) [t]	1222	--	1188	--	995	--	836	--
Massenstrom Output [t] Mass throughput (output) [t]	8116	1,004	7887	1,004	6604	1,004	5550	1,004
Wasserverbrauch [m³] Water [m³]	2336	0,288	2850	0,361	2351	0,356	2107	0,380
Abfallaufkommen [t] Waste [t] gefährliche Abfälle/hazardous waste	581,6	0,072	443,6	0,056	469,8	0,071	433,4	0,078
1,64			1,49		1,68		2,80	
Emissionen CO₂ ^{1) 2)} [t] Emissions CO₂ ^{1) 2)} [t]	1088	0,134	952	0,121	922	0,140	848	0,153
Gesamtemissionen SO₂ ; NOₓ ; PM [t] Total emissions SO₂ ; NOₓ ; PM [t]	6,7	0,001	5,7	0,001	5,5	0,001	4,8	0,001
Gesamter Flächenverbrauch [m²] Total land usage [m²]	59183	--	59183	--	59183	--	59183	--
Gesamte versiegelte Fläche [m²] Total sealed area [m²]	33395	--	33395	--	33395	--	33395	--
Gesamte naturnahe Fläche am Standort [m²] Total semi-natural area at location [m²]	25786	--	25786	--	25786	--	25786	--

¹⁾ Standort Offenhausen
Offenhausen site

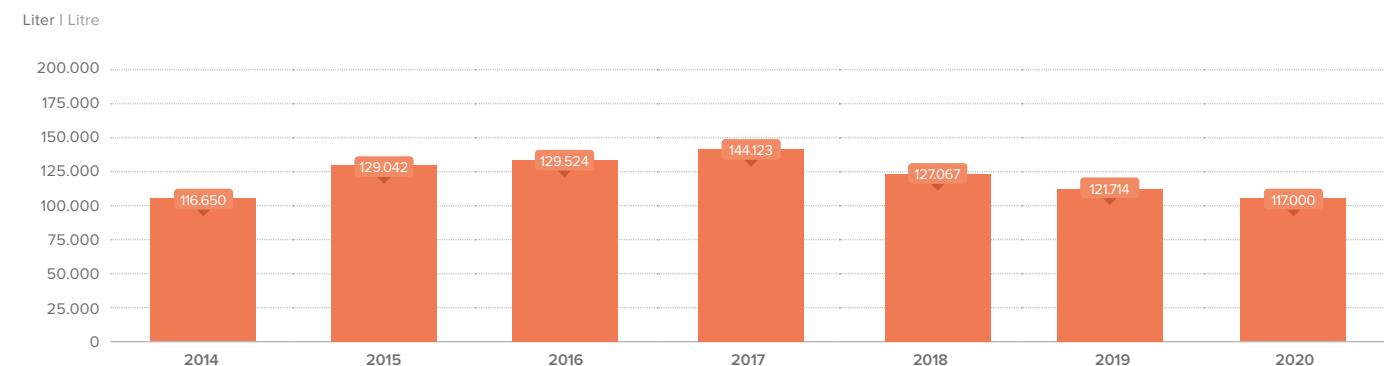
²⁾ Andere Treibhausgase entstehen am Standort nur im Vergleich zu CO₂ vernachlässigbar geringen Mengen, weshalb auf deren Nennung verzichtet wurde.
Other greenhouse gases are generated at the site in comparison to CO₂ only in negligible amounts, therefore their nomination was abandoned.

³⁾ geändertes Erfassungssystem ab 2019
Changed recording system from 2019



HEIZÖLVERBRAUCH | HEATING-OIL CONSUMPTION

Der Heizölverbrauch entsteht ausschließlich durch den Betrieb von vier Ölzentralheizungen. Bei der letzten Emissionsmessung durch den Kaminkehrer wurde die Einhaltung der Grenzwerte bestätigt. Die sichtbaren Änderungen im Verbrauch führen wir ausschließlich auf äußere Einflüsse (Klima, Arbeitszeit) zurück.



Heating oil is used exclusively to fuel four oil-fired central heating systems. The most recent emissions test carried out by the chimney sweep confirmed that the figures are within the required limits. The obvious changes in consumption can be attributed solely to external influences (climate, working time).

STROMVERBRAUCH | POWER CONSUMPTION

Die permanenten Maßnahmen zur Energieeinsparung zeigen sich in dem seit 2009 erkennbaren Rückgang des Strombezugs. Bis 2019 konnte eine Reduzierung um 23,4% realisiert werden. Der 2016 gegenüber dem Vorjahr erhöhte Strombedarf ist auf unseren Neubau mit dem neuen leistungsfähigen Rechenzentrum zurückzuführen. Durch kontinuierliche Einsparmaßnahmen wurden seit 2017 jährlich deutliche Reduzierungen erzielt. In den Jahren 2019 und 2020 konnte eine Einsparung von jeweils 8% zum Vorjahr erzielt werden.

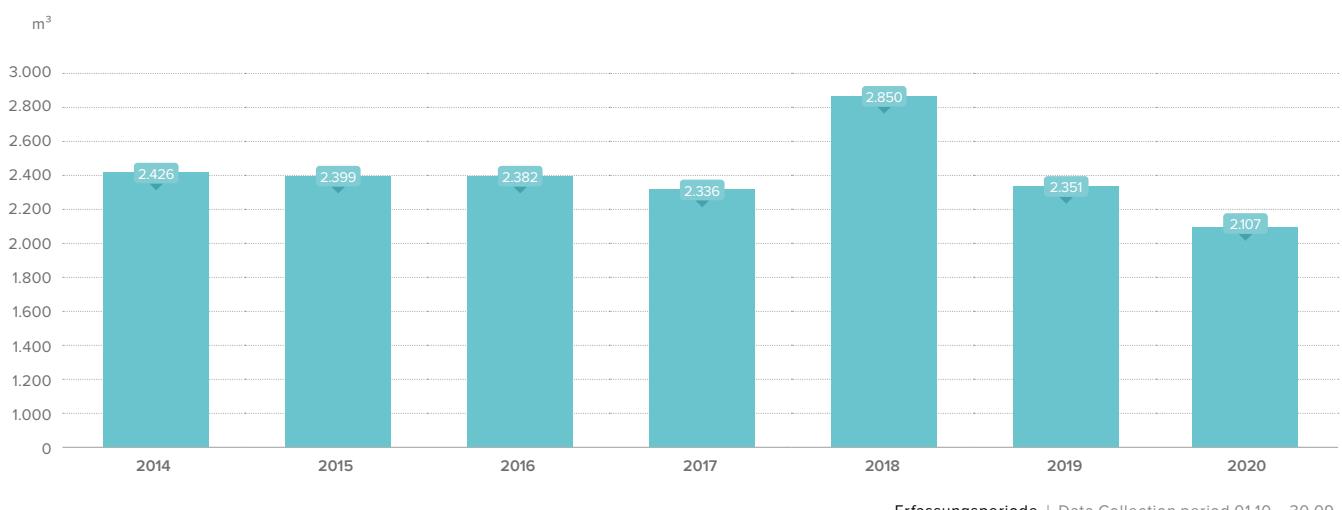
The effects of the permanent energy saving measures can be seen in the reduction in electricity use since 2009. Until 2019 electricity use has been reduced by over 23,4%. The increase in electricity use in 2016 compared to the previous year is due to our new building with its new high-performance computer centre. Ongoing savings measures have allowed us to achieve significant reductions each year since 2017. In 2019 and 2020, it was possible to achieve a saving of 8% over the previous year in each case.



WASSERVERBRAUCH | WATER CONSUMPTION

Der Wasserverbrauch entsteht ausschließlich durch Sanitärwasser und Gartenbewässerung. Es werden ca. 8000 m² Grünfläche künstlich bewässert. Unterstützend wird dafür aber auch Wasser aus Regenwasserzisternen verwendet. Prozesswasser wird nicht benötigt. Der Jahrhundertsommer 2018 schlug sich auch bei uns im Wasserverbrauch nieder.

Water is used exclusively for sanitary facilities and for watering gardens. Approx. 8,000 m² of greenery is watered artificially. Some of the water used for this purpose comes from rainwater collection tanks. Process water is not used. The once-in-a-century summer of 2018 was also reflected in our water consumption.

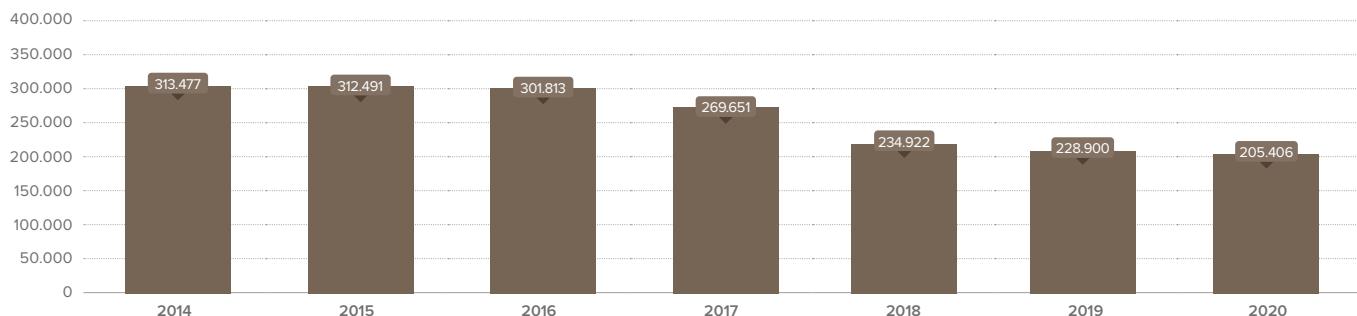


TREIBSTOFFVERBRAUCH LKW | HGV FUEL CONSUMPTION

Die LKW-Flotte von 13 Fahrzeugen verbraucht bei Auslieferungsfahrten ca. 205.000l Diesel bei einem Durchschnittsverbrauch von ca. 25l/100km. Alle Fahrzeuge erfüllen die Vorgabe der Euro 5 oder Euro 6 Norm.

The company's fleet of 13 lorries uses approx. 205,000l of diesel (based on an average fuel consumption of around 25l/100km) when delivering goods. All vehicles meet the requirements of the standards Euro 5 or Euro 6.

Liter | Litre

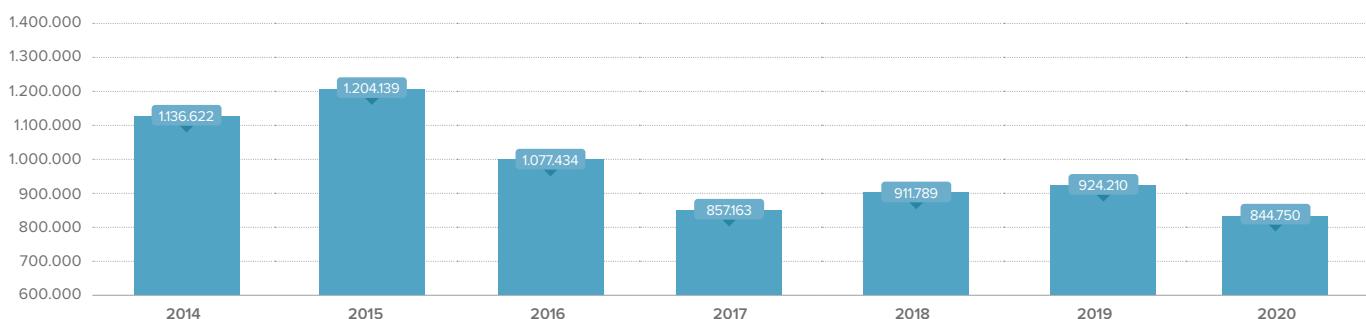


FAHRLEISTUNG | DISTANCE TRAVELED

Die 2017 gegenüber den Vorjahren geringeren Fahrleistungen sind durch andere Tourenzusammenstellungen (mehr Kurztouren) erklärbar. Sie bewegen sich seit dieser Zeit auf einem ähnlichen Niveau. Sie sind nicht in einer generellen Änderung der Aufteilung von Frachten zwischen Eigentransport und Fremdspeditionen begründet.

The lower mileages in 2017 compared to the previous years can be explained by different trip itineraries (more short trips). They are not due to a general change to the allocation of freight loads between our own transport and external carriers.

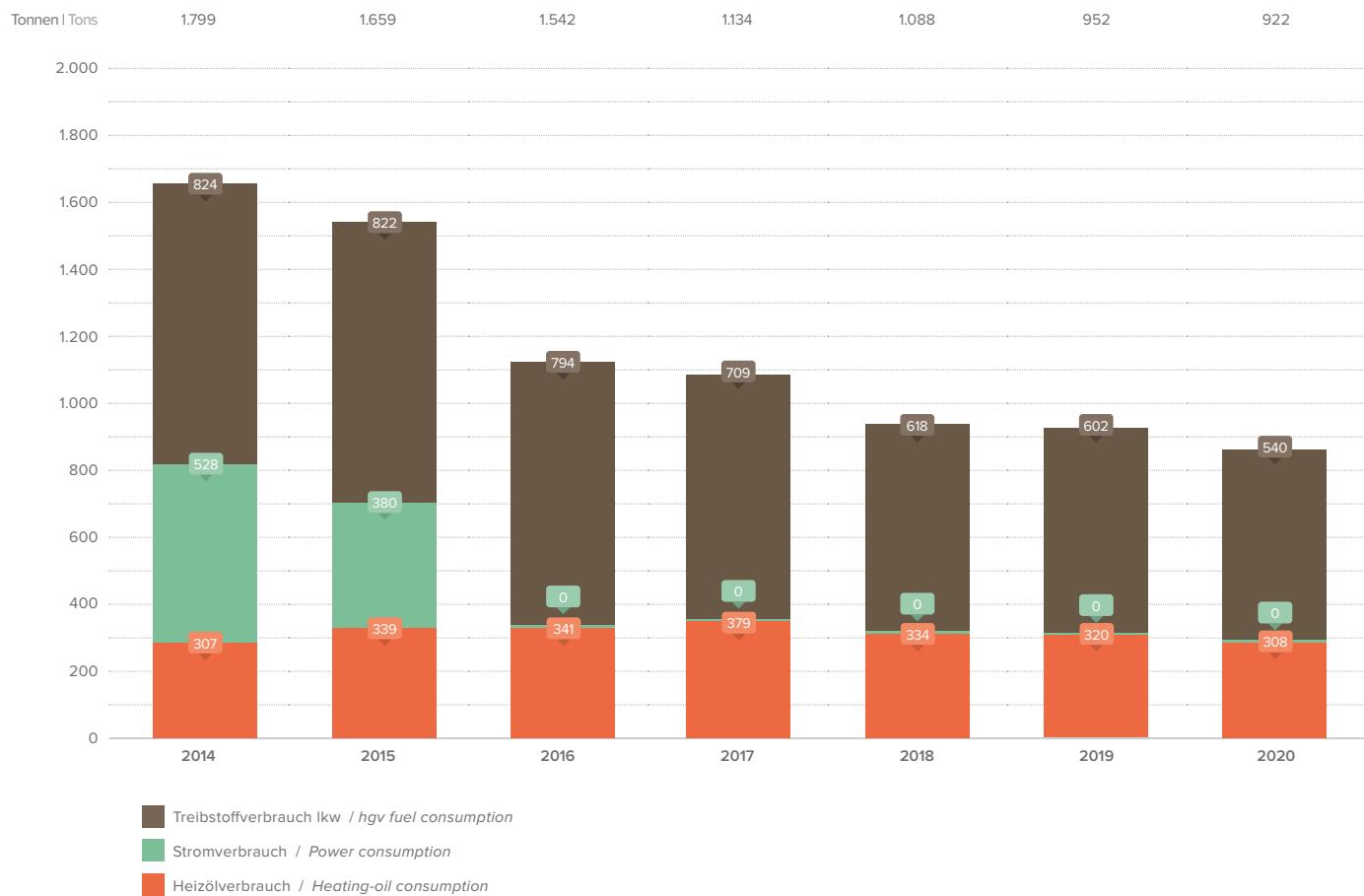
km



CO2 AUSSTOSS | CO2 EMISSIONS

Der direkte und indirekte CO2-Ausstoß wird vor allem durch die drei Komponenten Wärme (Heizöl), Strom und Verkehr (LKW) bestimmt. Während die Menge an CO2, welche durch Diesel und Heizöl verursacht wurden, sich nur geringfügig, und hier vor allem durch den Klimaeinfluß änderte, konnte der durch Strom verursachte CO2 Ausstoß seit 2015 durch den Wechsel der Stromlieferanten deutlich reduziert werden. Seit 2016 beziehen wir ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien. Durch diese Maßnahmen konnten wir den CO2 Ausstoß seit 2012 um mehr als 50% senken.

Direct and indirect CO2 emissions depend on three main factors, namely heating (heating oil), electricity and transport (HGVs). While the amount of CO2 emissions due to diesel and heating oil changed only slightly (primarily owing to climatic influences), CO2 emissions caused by electricity have been reduced significantly since 2015 through a change of electricity supplier. Since 2016, we have sourced all our electricity from renewables. These measures meant we were able to reduce CO2 emissions by more than 50% since 2012.



ABFALLAUKOMMEN | WASTE PRODUCED

Veränderungen der Abfallmengen sind, auf Grund der großen Rasenflächen vor allem beim biologisch abbaubaren Grünschnitt zu erkennen. Die Mengen aller anderen Materialien bewegen sich auf einem gleichmäßigen Niveau.

Owing to the large areas of lawn, changes in the amounts of waste can be seen in particular with the biodegradable green cuttings. The amounts of all other materials remain fairly constant.

Abfallschlüssel Waste code	Material Material	Menge Quantity 2017	2018	2019	2020
15 01 01	Verpackung aus Papier und Pappe Paper and cardboard packaging	372 t	311 t	283 t	197 t
15 01 02	Verpackung aus Kunststoff Plastic packaging	37 t	34 t	36 t	22 t
20 02 01	Biologisch abbaubare Abfälle Biodegradable waste	61 t	34 t	60 t	103 t
20 03 01	Gewerbemüll Commercial waste	50 t	34 t	41 t	32 t
20 01 40	Metalle Metals	26 t	10 t	15 t	40 t
15 01 07	Verpackungen aus Glas Glass packaging	1 t	--	0,9 t	0,5 t
19 12 04	Mischkunststoffe Mixed plastics	12 t	6 t	7,5 t	11 t
16 02 14	Elektroschrott Electronic waste	2,4 t	1,6 t	1,1 t	1 t
20 01 21*	Leuchtstoffröhren Fluorescent tubes	--	--	700 Stk.	--
16 01 07*	Ölfilter Oil filters	0,2 t	0,1 t	0,2 t	0,09 t
15 02 02*	Filtermaterial Filter material	0,4 t	0,16 t	0,14 t	0,07 t
14 06 03*	Lösungsmittel Solvents	--	--	--	--
13 02 05*	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle Non-chlorinated machine, transmission and lubricating oils	1,49 t	1,13 t	1,22 t	1,08 t
16 01 13 *	Bremsflüssigkeit Lubricating oils based on polyglycol compounds	--	--	--	0,06 t
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten Antifreeze fluids containing dangerous subjects	--	0,16 t	--	--
13 05 02*	Schlamm aus Öl-Wasser-Abscheidern Sludge from oil/water separators	--	--	--	1,5 t

* Gefährliche Stoffe laut Abfallverzeichnis
Hazardous substances as per waste list

LÄRM | NOISE

Lärmemissionen durch den Produktionsprozess sind nicht vorhanden. Die Lärmbelästigung durch den PKW- und LKW-Verkehr wurde durch eine geänderte Verkehrsführung, die die Wohnbebauung umgeht, beseitigt.

There are no noise emissions resulting from the company's production processes. Any noise pollution caused by cars and lorries has been eliminated by directing traffic away from residential areas.

ZIELSETZUNG | GOALS

Zielsetzung Goal	Maßnahme Measure	Verantwortlich Responsible	Termin Deadline	Status Status
Energieeinsparung Strom: 2017 - 2020: 2% 2021: 2% (bezogen auf die produzierten Stühle)	Diverse Einzelmaßnahmen sowie durch gezielten Einsatz von LED-Technik.	Betriebs-technik	2017-2020	Erledigt, Ziele erreicht (in 2020 - 8,2%)
Energy saving Electricity: 2017- 2020: 2% 2021: 2% (in relation to the chairs produced)	Various individual measures as well as the deliberate use of LED technology.	Industrial engineering		Done, goal reached (in 2020 - 8,2%)
Reduzierung des Verbrauchs von Kartonagen 2020: 30% 2021: 5%	Änderung des Verpackungskonzepts Verbrauch an Kartonagen 2019: 919 t Verbrauch an Kartonagen 2020: 422 t Ziel wurde durch die Verpackungsumstellung deutlich überschritten	GF	2019	Ziel wurde durch die Verpackungsumstellung deutlich überschritten, weitere Minimierungen
Reduction of packaging material 2020: 30% 2021: 5%	Change of the packaging concept Cardboard packaging used in 2019: 919 t Verbrauch an Kartonagen 2020: 422 t Ziel wurde durch die Verpackungsumstellung deutlich überschritten			The target was significantly exceeded thanks to the packaging changeover, further minimisations
Reduzierung des Gewerbemüll 2021: 2%	Schulung Mülltrennung	GF	2021	Begonnen
Reduction in commercial waste 2021: 2%	Waste separation training			Begun
Zertifizierung nach FEMB Certification according to FEMB		UM	2021	Begonnen
				Begun

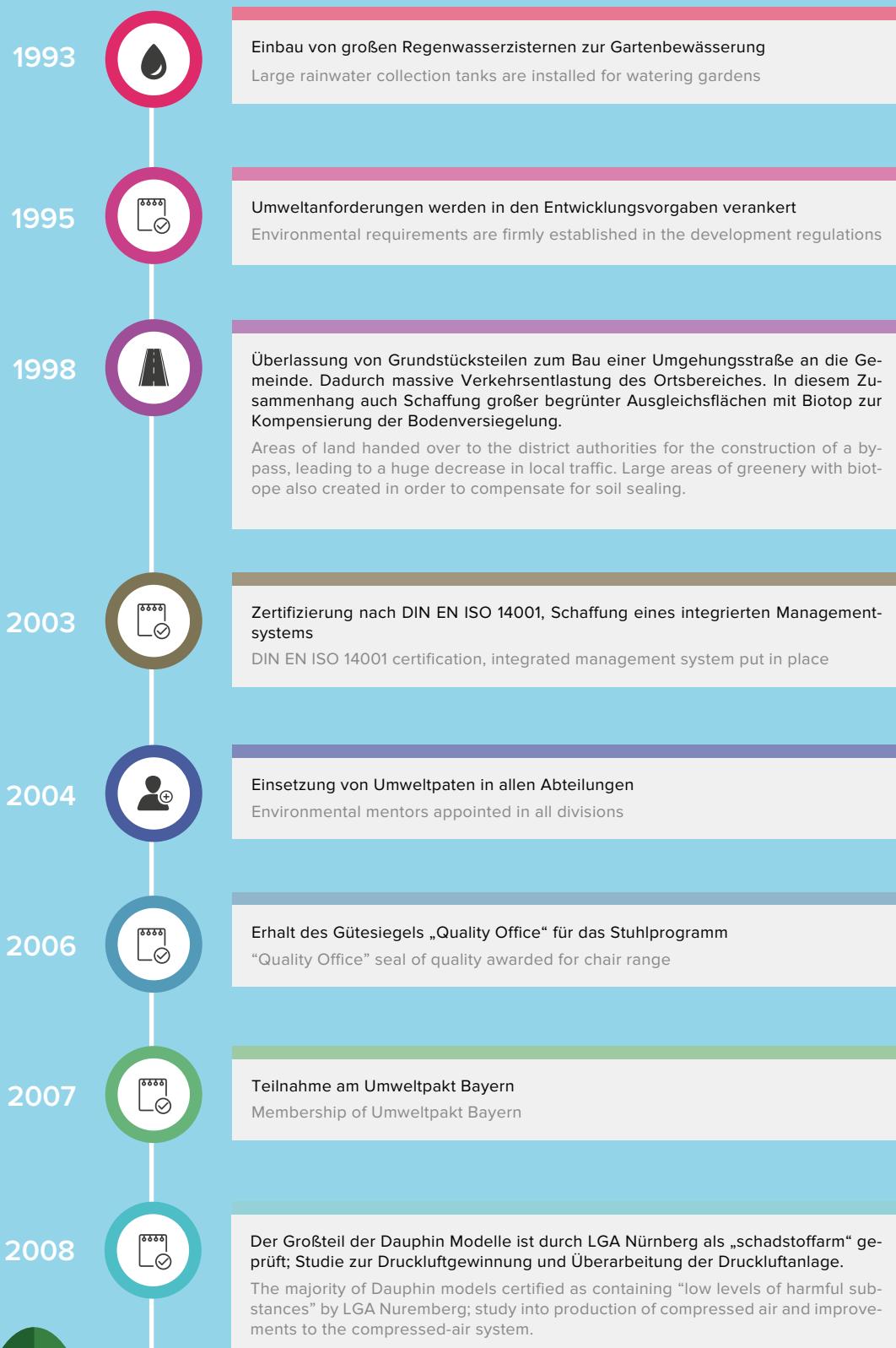
DIALOG | DIALOGUE

Management und Beschäftigte der Dauphin-Gruppe leben und arbeiten auch mit dem Ziel, kontinuierlich für Verbesserungen im Bereich Umwelt zu sorgen und damit mittel- und langfristig zur Erhaltung unserer Lebensgrundlage beizutragen. Wir glauben daran, dass wir mit unserem eigenen Handeln und durch die Förderung von nachhaltigem Konsum sowie zukunftsfähiger Lebensstile mithelfen können, Umweltprobleme zu lösen oder zu vermeiden. Wenn Sie noch weitere Fragen zum Unternehmen, unseren Aktivitäten oder den Umweltauswirkungen haben, steht Ihnen unser Umweltbeauftragter, Herr Hans-Dieter Aßmann (umwelt@dauphin.de) oder unsere Geschäftsführung jederzeit gerne zur Verfügung. Schreiben Sie, rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet unter www.dauphin-group.com.

The management and employees at the Dauphin Group live and work with the aim of making continuous improvements in order to protect the environment. We therefore contribute towards preserving our own basic resources in the medium and long term. We believe that by acting responsibly and promoting sustainable consumption and lifestyles we can help to solve environmental problems or avoid them altogether. If you have any further questions regarding the company, our activities or their impact on the environment, please feel free to contact our environmental officer Mr. Hans-Dieter Aßmann (umwelt@dauphin.de) or our company management at any time. Either write to us, give us a call or visit us on the Internet at www.dauphin-group.com.

GESCHICHTE DES UMWELTSCHUTZES

HISTORY OF ENVIRONMENTAL PROTECTION



2010		Erhalt der EMAS Zertifizierung EMAS certification awarded	Erneuerung der Mitgliedschaft beim Umweltpakt Bayern Renewal of the membership of Umweltpakt Bayern	Erhalt des Umweltzertifikat BIFMA e3 – levelTM 2 in Gold für die Modellreihe Shape BIFMA e3 – levelTM 2 in Gold environmental certification awarded for the product range Shape			
2012		Erteilung des Umweltzertifikates BIFMA e3 – levelTM für einen Großteil der Produktfamilien BIFMA e3 – levelTM environmental certificate awarded for the majority of the product families	Auszeichnung „Nachhaltiger Hersteller 2011“ durch den „Bundesverband Die Verbraucherinitiative e.V.“ „Sustainable Manufacturer 2011“ award from the „Bundesverband Die Verbraucherinitiative e.V.“				
2013		Initiierung diverser Energieeinsparprogramme Various energy saving programmes are launched					
2015		Eröffnung eines neuen Rechenzentrums und Verwaltungsgebäudes, welches unter energetisch modernsten Richtlinien gebaut wurde. A new datacenter and management building constructed in accordance with the latest energy saving guidelines is opened.	Erneute Auszeichnung „Nachhaltiger Hersteller“ durch den Bundesverband „Die Verbraucherinitiative e.V.“ Another „Sustainable Manufacturer“ award from the „Die Verbraucherinitiative e.V.“ association				
2016		Umstellung auf 100% CO2-neutralen Ökostrom Switch to 100% CO2-neutral green electricity					
2020		Umstellung des Verpackungssystems Changeover in the packaging system					

Gültigkeitserklärung

Der Unterzeichnete, Peter Fischer, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0060, akkreditiert oder zugelassen für die Bereiche 31 und 46.47 (NACE-Code), bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamten Organisationen, wie in der Umwelterklärung der

**Bürositzmöbelfabrik
Friedrich-W. Dauphin GmbH & Co.**

Espanstraße 29
91238 Offenhausen
Registriernummer D-158-00119

**Dauphin HumanDesign Group
GmbH & Co. KG**

Espanstraße 36
91238 Offenhausen
Registriernummer D-158-00120

angegeben,

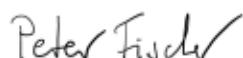
alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) in der ab 9. Januar 2019 gültigen Fassung erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- ✓ die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- ✓ das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- ✓ die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Organisationen ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisationen innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Schwanstetten, den 30. Juni 2021



Peter Fischer
DE-V-0060
Umweltgutachter

Declaration of Validity

Peter Fischer, with EMAS environmental verifier registration number DE-V-0060 accredited or licensed for the scopes 31 and 46.47 (NACE Code) declares to have verified whether the whole organisations as indicated in the environmental statement of the organisations

**Bürositzmöbelfabrik
Friedrich-W. Dauphin GmbH & Co.**
Espanstraße 29
91238 Offenhausen
Registration Number D-158-00119

**Dauphin HumanDesign Group
GmbH & Co. KG**
Espanstraße 36
91238 Offenhausen
Registration Number D-158-00120

meet all requirements of Regulation (EC) No 1221/2009 of the European Parliament and of the Council of 25 November 2009 on the voluntary participation by organisations in a Community eco-management and audit scheme (EMAS) in the version valid after 9 January, 2019.

By signing this declaration, I declare that:

- ✓ the verification and validation has been carried out in full compliance with the requirements of Regulation (EC) No 1221/2009,
- ✓ the outcome of the verification and validation confirms that there is no evidence of non-compliance with applicable legal requirements relating to the environment,
- ✓ the data and information of the environmental statement of the organisations reflect a reliable, credible and correct image of all the organisations activities, within the scope mentioned in the environmental statement.

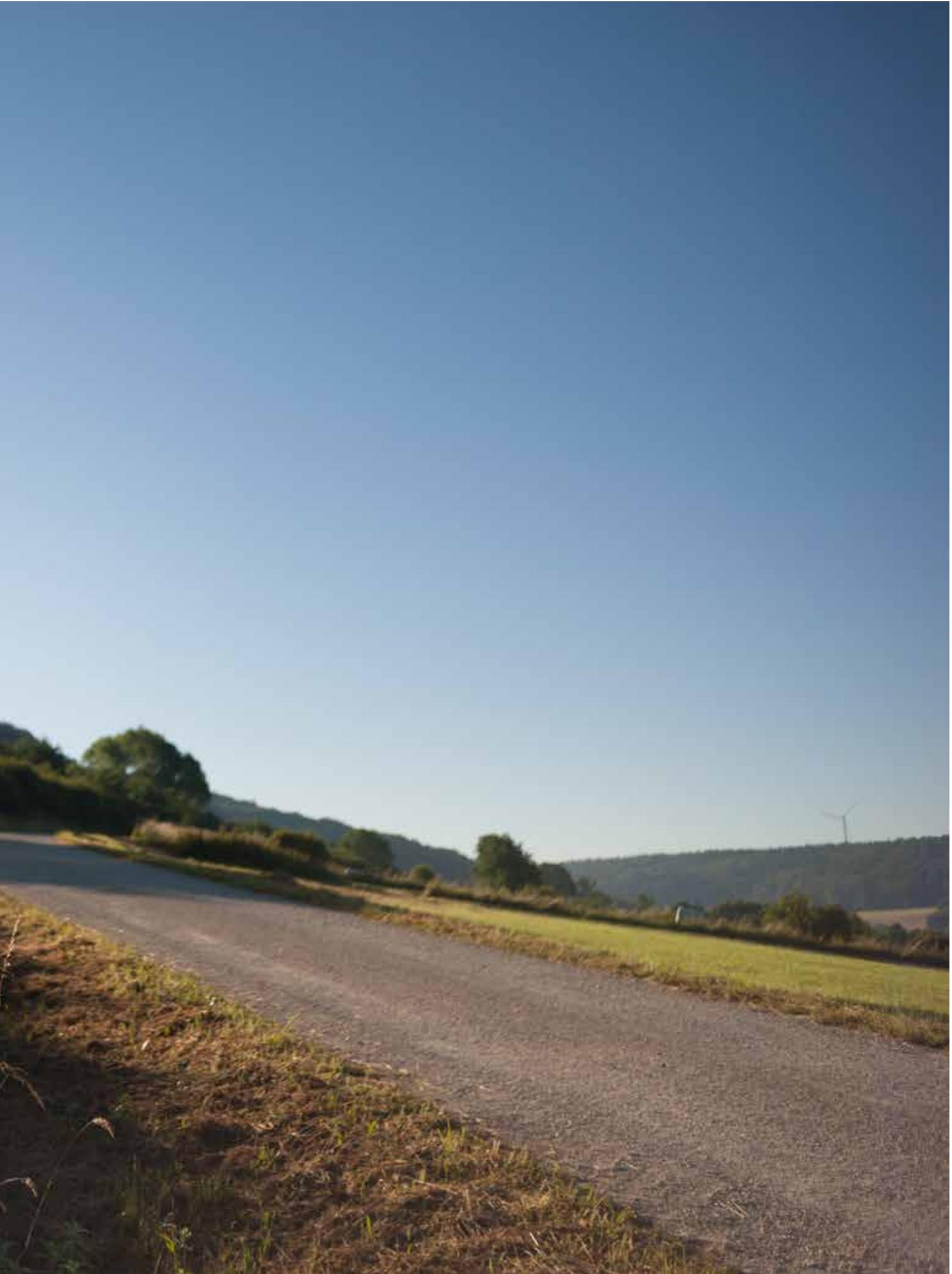
This document is not equivalent to EMAS registration. EMAS registration can only be granted by a Competent Body under Regulation (EC) No 1221/2009. This document shall not be used as a stand-alone piece of public communication.

Done at Schwanstetten on 30 June 2021



Peter Fischer
DE-V-0060
Environmental Verifier





www.dauphin.de
www.dauphin-group.com



Vertrieb | Distribution:

Dauphin HumanDesign®Group GmbH & Co. KG
Espanstraße 36
91238 Offenhausen, Germany
+49 9158 17-700
info@dauphin-group.com

Hersteller | Manufacturer:

Bürositzmöbelfabrik Friedrich-W. Dauphin GmbH & Co.
Espanstraße 29
91238 Offenhausen, Germany
+49 9158 17-0
info@dauphin.de

DAUPHIN